





## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Wieder hat ein neues Jahr begonnen. Auch wenn uns das Jahr 2021 durch die Einschränkungen der weiterhin andauernden Pandemie geprägt hat, sollten wir trotzdem

hoffnungsvoll auf das neue Jahr blicken. Ich bedanke mich ganz herzlich bei Ihnen für Ihr Mitdenken, Mitwirken und Mitarbeiten in Familie, am Arbeitsplatz sowie in Nachbarschaft und Gemeinschaft. Wie Hoffmann von Fallersleben einst schrieb:  
„Lasst uns gehen mit frischem Mute in das neue Jahr hinein.  
Alt soll unsre Lieb und Treue, neu soll unsre Hoffnung sein.“

Auch wir haben uns vorgenommen, mit neuer Hoffnung in das Jahr 2022 zu starten. Beispielsweise ist in der Kapuziner-Halle in diesem Jahr wieder ein sehr reichhaltiges Kulturprogramm vorgesehen. Da wir letztes Jahr einige Veranstaltungen pandemie-

bedingt verschieben mussten, hoffen wir sehr - sofern es die aktuelle Corona-Situation zulässt -, dass wir nun im neuen Jahr alle Veranstaltungen stattfinden lassen können.

Ich wünsche Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, einen guten Start in das neue Jahr, viel Glück und Erfolg, aber auch viel Kraft und Mut für das neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

Martin Brenner  
Erster Bürgermeister



## Mitteilung der Stadt Burgau

### Änderung der Öffnungszeiten für das Rathaus ab dem 01.01.2022

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sofern die Pandemie es wieder zulässt und das Rathaus der Stadt Burgau geöffnet sein kann, **gelten ab dem 01.01.2022 folgende Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag: 08:30 – 12:00 Uhr  
Dienstag: 14:00 – 16:00 Uhr  
Donnerstag: 14:00 – 17:30 Uhr

Darüber hinaus haben Sie selbstverständlich weiterhin die Möglichkeit, außerhalb der Öffnungszeiten Termine zu vereinbaren. Diese müssen vorab telefonisch oder per Mail mit den zuständigen Sachbearbeiter/innen vereinbart werden.

Mit Corona hat sich gezeigt, dass Terminvereinbarungen positiv von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen wurden, sodass die Stadtverwaltung dies weiterhin beibehalten wird. Zudem konnten lange Wartezeiten auf den Gängen vermieden werden. Bei Rückfragen steht Ihnen unsere Telefonzentrale unter der Tel.: 08222 4006-0 gerne zur Verfügung. Wir danken für Ihr Verständnis.  
Burgau, 24.11.2021

## Spenden vom Storchenfest

Die Stadt Burgau und der HGV veranstaltete im Juli die Aktion „Es klappert in Burgau“.

Bei dieser Aktion entstand auch die Initiative: Spenden zu sammeln für Hochwasser Opfer 2021. Dazu wurden Spendendosen in einigen Burgauer Geschäften aufgestellt.

Ein paar Einzelhändler als auch die Burgauer Stadtsoldaten mit € 300,- spendeten direkt an die Hilfsorganisation – „Aktion Deutschland hilft“. Insgesamt überwies somit der HGV (incl. der Summe der Stadtsoldaten) € 2.500,-

Schon jetzt steht der neue Termin für eine Wiederauflage des Storchenfestes: am 22. und 23. Juli 2022 „klapperts“ wieder gewaltig in Burgau. Und auch diesmal sollen Teile der Erlöse und private Spenden einem guten Zweck zugeführt werden.



## Über vier Jahrzehnte Wahlhelfer

Im November 2021 wurde Hubert Rosenfelder, wohnhaft im Stadtteil Limbach, für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit als Wahlhelfer vom Ersten Bürgermeister Martin Brenner geehrt.

Laut eigenen Angaben wurde Herr Rosenfelder bei den Kommunalwahlen 1978 erstmals als zusätzlicher Auszähler im Limbacher Wahllokal eingesetzt. Seitdem war er – bis auf zwei Wahlen – immer im Einsatz.

Als Limbacher wurde Herr Rosenfelder vordringlich im Limbacher Wahllokal eingesetzt. Zuletzt war er bei der Bundestagswahl 2021 als Wahlvorsteher im Wahllokal Limbach tätig.

Nicht zuletzt dürfte es unter anderem auch Herrn Rosenfelder zu verdanken sein, dass bei den letztjährigen Wahlen stets die nötige Mindestanzahl an Wählern in Limbach erreicht wurde und somit eine Zusammenlegung zur Auszählung mit einem anderen Wahllokal vermieden werden konnte.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger dürfen sich bei Interesse an der Übernahme eines Wahllehrenamtes gerne bei der Stadt Burgau, Frau Mareike Merk (Tel.: 08222/4006-23, E-Mail: merk@burgau.de) melden.

Informationen zu Corona werden ständig aktualisiert unter:

[www.burgau.de/Aktuelles/Informationen-zu-Corona](http://www.burgau.de/Aktuelles/Informationen-zu-Corona)

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe 2022 ist der 21. Januar 2022.

Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

# OSSWALD

OPTIK & SCHMUCK *seit 1899*

Folgt uns



FROHES NEUES JAHR 2022  
wünscht Optik & Schmuck Öbwald

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue im letzten Jahr! Wir sind auch weiterhin Ihr Partner für gutes Sehen und Aussehen.

**BLEIBEN SIE GESUND!**

Stadtstraße 19 | 89331 Burgau

☎️ 0 82 22. 17 90 | [www.osswald-burgau.de](http://www.osswald-burgau.de)

**TERMINE AUCH DIREKT ONLINE VEREINBAREN**

**Hörstudio Burgau**  
für Freude am Hören

**Kinderhörzentrum**

Für eine gesunde Entwicklung!

Kinder müssen die Welt mit allen Sinnen wahrnehmen, um sich gesund und ohne Defizite zu entwickeln. Wir helfen ihnen dabei!

Unsere 3 speziell geschulten Pädagogen kümmern sich um die Bedürfnisse Ihres Kindes und nehmen behutsam die nötige Hörgeräte-Versorgung vor. Schenken Sie uns Ihr Vertrauen!

Stadtstraße 41 | 89331 Burgau | [www.hs-burgau.de](http://www.hs-burgau.de)  
Telefon: 08222.961840 | E-Mail: [info@hs-burgau.de](mailto:info@hs-burgau.de)

## Bahnprojekt Ulm – Augsburg (ULA)

Am 30. November 2021 trafen sich Erster Bürgermeister Martin Brenner, Zweite Bürgermeisterin Martina Wenni-Auinger und Dritter Bürgermeister Herbert Blaschke zu einer Informationsrunde mit Vertretern der Deutschen Bahn AG und Vertretern der Bürger des Stadtteils Limbach im Burgauer Rathaus. Thema war die Trassenfindung für das Bahnprojekt Ulm – Augsburg (ULA).

Das Bahnprojekt ist eines der wichtigsten Infrastrukturprojekte in Bayerisch-Schwaben.

Der bestehende Streckenabschnitt zwischen Ulm und Augsburg ist ca. 85 Kilometer lang und schon über 160 Jahre alt. Daher hat der Bund das Vorhaben als vordringlichen Bedarf im Bundesverkehrswegeplan 2030 eingestuft.

Für die Planung und Umsetzung des Projektes wurden die DB Netze beauftragt.

Ziel sei es, die Reisezeit im Fernverkehr auf der Strecke zwischen Ulm und Augsburg von bisher 40 Minuten auf 26 Minuten zu verkürzen. Langsame und schnelle Verkehre sollen getrennt werden. Davon würde auch der Nahverkehr profitieren, denn so könnte dieser zuverlässiger werden.

Aktuell steht die Trassenfindung im Vordergrund, da es einige Vorschläge und Varianten für einen möglichen Streckenverlauf gibt. Bei der Besprechung im Rathaus wurden die vier Grobtrassierungen beleuchtet: Variante Türkis, Variante Violett, Variante Orange und Variante Blau-Grün. Hierbei hat die Stadt Burgau ihre Anliegen direkt der Deutschen Bahn AG vorgetragen.

Anschließend wurde die Situation vor Ort am Limbacher Ortseingang genauer betrachtet, um sich über den möglichen Trassenverlauf der orangenen und violetten Variante an der A8 auszutauschen.



## Kalte Temperaturen erschweren die Mülltonnentleerungen



Landkreis Günzburg  
Kreisabfallwirtschaftsbetrieb

Bei Frost kommt es immer wieder vor, dass Abfälle in den Restmüll- und Biotonnen einfrieren. Dadurch lassen sich die Tonnen nicht mehr vollständig entleeren. Um dem vorzubeugen, sind folgende Vorkehrungen empfehlenswert:

Stellen Sie die Tonnen an einen frostsicheren Ort (z.B. Garage, Keller). Die Bereitstellung der Gefäße sollte nach Möglichkeit erst kurz vor der Leerung erfolgen.

Wickeln Sie Kaffeefilter, Teebeutel, Speisereste, Obst- und Gemüsereste in Zeitungspapier oder Küchenkrepp ein (keine Illustrierte). Den Boden der Tonnen mit Wellpappe oder geknülltem Zeitungspapier auslegen, um die Feuchtigkeit aufzusaugen.

Abfälle sollen locker in der Tonne liegen und nicht zusätzlich zusammengedrückt werden. Ist der Inhalt doch mal festgefroren, können Sie ihn lösen, indem Sie die Abfälle mit einem Stock oder Spaten in der Tonne lockern.

Eine weitere Bitte des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes richtet sich an alle Autofahrer, die ihre Fahrzeuge am Straßenrand abstellen müssen. Durch den zur Seite geräumten Schnee ist die Fahrbahn verengt. Die Fahrzeuge sollten deshalb so geparkt werden, dass noch eine ausreichende Verkehrsfläche verbleibt, damit die Hausmüllfahrzeuge störungsfrei an die bereitgestellten Tonnen gelangen können. Hierzu ist eine Straßenbreite von mindestens 3,50 m erforderlich. Auch von Kreuzungen und Straßeneinmündungen ist ein ausreichender Sicherheitsabstand einzuhalten. Wendepfatten sind so weit freizuhalten, dass ein gefahrloses Rangieren möglich ist. **Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [kaw.landkreis-guenzburg.de](http://kaw.landkreis-guenzburg.de).**

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb informiert zum Jahreswechsel

## Terminverschiebung bei der Hausmüllabfuhr:

Der Feiertag „Heilige Drei Könige“ am Donnerstag, den 6.01.2022 erfordert eine Verschiebung der Leerungstermine für die Bio- und Restmüllgefäße sowie der Gelben Tonne. In dieser Woche verschieben sich die Leerungen ab dem Feiertag jeweils um einen Tag nach hinten.

Die einzelnen Abfuhrtermine können im Abfuhrkalender oder im Internet unter [kaw.landkreis-guenzburg.de](http://kaw.landkreis-guenzburg.de) nachgelesen werden. Die Feiertagsverschiebungen sind hier aktuell berücksichtigt.

### Öffnungszeiten:

Die Verwaltung des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes ist am 24.12., 31.12.2021 und 06.01.2022 geschlossen.

Alle Wertstoffhöfe und Grüngutsammelstellen im Landkreis Günzburg sowie das Abfall- und Wertstoffzentrum Burgau sind am 24.12., 31.12.2021 und am 06.01.2022 geschlossen.

Am Samstag, den 08.01.2022 ist das Abfall- und Wertstoffzentrum in Burgau in der Zeit von 8:00 Uhr bis 11:45 Uhr geöffnet.

Burgau aktuell macht es möglich: bezahlter Spaziergang durch Burgaus Straßen

## Das beliebte Stadtmagazin sucht Austräger\*innen

*Liebe Leserinnen und Leser,*

an dieser Stelle darf ich mich an Sie wenden, um für den Dienst der Austräger\*innen zu werben. In dieser Jahreszeit ist dies sicherlich keine einfache Aufgabe. Es ist kalt und der Schnee liegt am Straßenrand, stellenweise ist es glatt. Im Sommer ist es im Gegenzug oft recht heiß oder der Regen macht das Ganze nicht gerade zu einem Traumjob.

Dennoch erledigen unsere Austräger\*innen ihre Arbeit an jedem ersten Wochenende des Monats zuverlässig.

**Dafür möchte ich mich an dieser Stelle sehr herzlich bedanken.**

Ein Grund hierfür ist zum Einen, dass die Austräger\*innen jeweils von Freitag bis Sonntag Zeit haben, die Hefte auszutragen. Daher ist 'fast' immer ein Tag dabei, der sich wettertechnisch dafür eignet. Auch falls private Termine anstehen, besteht damit ein gewisses Maß an Flexibilität.

Zudem ist die Einteilung der Gebiete so gewählt, dass zwischen 300 und 600 Haushalte zu beliefern sind. Im Durchschnitt können die Austräger\*innen – so die Erfahrung – etwas mehr als 100 Hefte pro Stunde zu Fuß zustellen. Mit dem Fahrrad und Satteltaschen ausgerüstet, verringert sich diese Zeit signifikant.

Da ich selbst, aus Mangel an Austräger\*innen oder in deren Krankheits- bzw. Urlaubsfall, einzelne Gebiete verteile, weiß ich aus eigener Erfahrung, dass etwas über 300 Briefkästen mit dem Fahrrad in ca. 2 Stunden und zu Fuß in ca. 2,5 bis 3 Stunden machbar sind.

Da es sich hierbei zwar um ein durch Werbung mitfinanziertes Medium handelt, ist es dennoch ein offizielles Mitteilungsblatt der Stadt Burgau, die Herausgeber des Magazins ist. Daher ist die Verteilung an alle Haushalte erwünscht.

Die Entlohnung nach Mindestlohn ist dabei nicht üppig, aber im Verhältnis zum Aufwand doch nicht schlecht. So erhalten die Austräger\*innen je nach Größe des Gebiets - im Sinne von Haushalten bzw. Briefkästen - künftig pro Stunde 12 EUR.

Alle Altersgruppen waren bisher bzw. sind aktuell im Dienste von Burgau aktuell unterwegs. Schüler\*innen – oft mit Unterstützung ihrer Eltern, berufstätige Erwachsene aber auch Rentner und Rentnerinnen. Einzige Voraussetzung ist, gut zu Fuß zu sein und an jedem ersten Samstag im Monat für ein paar Stunden die Hefte auszutragen. Jeder wird auf Mini-job-Basis angemeldet und ist somit auch versichert. Meist am Donnerstagnachmittag vor dem ersten Wochenende werden die Hefte für mich entweder zu den Austrägern nach Hause oder an einen vorher vereinbarten Ort geliefert.

Im Namen derer, die jeden Monat darauf warten, das Heft im Briefkasten zu finden, würden wir uns freuen, wenn sich wieder motivierte Austräger\*innen finden, die diesen Dienst ausüben möchten.

Herzliche Grüße, Samuel Fischer  
Fischer Medienteam (Verlag für Burgau aktuell)  
Tel. 0171-7964619, E-Mail: [samuel@fischer-medienteam.com](mailto:samuel@fischer-medienteam.com)

Falls Ihnen das Heft nicht oder nicht immer zugestellt wird, bitten wir um Info. Nur wenn wir davon wissen, können wir entsprechend reagieren. Vielen Dank.



## Edeka in Burgau eröffnet

Seit dem 18. November hat der neue Supermarkt im Burgauer Stadthaus geöffnet.

Auf 1650 qm Verkaufsfläche, hinzu kommen noch 150 qm des Backshops, finden die Kundinnen und Kunden täglich ab 7 Uhr ein großes Sortiment. Geöffnet ist montags bis samstags bis 20 Uhr. Der Backshop hat bereits ab 6 Uhr geöffnet, sonntags von 8 bis 11.

Auch Erster Bürgermeister Martin Brenner gratulierte Marktleiter Jochen Weinand zur Neueröffnung des Marktes, der die Einkaufsvielfalt in Burgau deutlich bereichere, so das Stadtoberhaupt.

## Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung 1. Halbjahr 2022



Am  
**Donnerstag, 03.02.2022**  
**Donnerstag, 24.03.2022**  
**Donnerstag, 23.06.2022**

finden im Rathaus Burgau Rentensprechtage statt.

Eine vorherige Terminanmeldung ist erforderlich und ab sofort im Rathaus Burgau unter der Telefonnummer 08222/4006-24 und 4006-27, während der Öffnungszeiten, möglich. Bitte halten Sie hierfür Ihre Rentenversicherungsnummer bereit.

### **Burgau aktuell** KONTAKTE

**REDAKTION: Kulturreferat Stadt Burgau**  
 Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 1, Tel. 08222-400640  
 E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de

**VERLAG, Verteilung & Anzeigen: Fischer-Medienteam**  
 Samuel Fischer, Zengerlestr. 3, Tel. 08222-9616642,  
 E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

**DRUCK: RÖDERER Medienproduktion**  
 Markgrafenstraße 7, Telefon 08222-96610,  
 info@roederer-druck.de, www.roederer-druck.de

## Christstollen für SV U-Tischtennisspieler

Auf Grund der aktuellen Coronalage musste die geplante Weihnachtsfeier der Tischtennis-Abteilung des SV Unterköringen erneut abgesagt werden. Trotzdem bekamen die aktiven Spieler als kleines Präsent einen leckeren Christstollen, der von der ortsansässigen Bäckerei Zinner kreiert wurde.

Für die Jugendlichen gab es natürlich wieder eine Überraschungstüte mit einem kleinen Stollen, Obst und leckeren Süßigkeiten.



## Familienstützpunkt Burgau

**Schließstage:**  
 Der Familienstützpunkt ist  
 vom 24.12.2021 – 09.01.2022  
 geschlossen.



**Sprechstunde:**  
 Jeden Montag, 15.30 - 17.30 Uhr  
 Jeden Mittwoch, 9 - 11 Uhr  
 Landrichter-von-Brück-Straße 2, 89331 Burgau  
 Tel. 0176 459 499 40  
 E-Mail: familienstuetzpunkt@stadt.burgau.de

Der Familienstützpunkt ist eine Anlaufstelle für alle Bürger und Bürgerinnen. Im Familienstützpunkt können Sie sich über die lokalen und landkreisweiten Familienangebote informieren. Auf Wunsch werden Sie mit Ihrem speziellen Anliegen für sich oder Ihres Familienmitglieds an die passende Stelle weitergelotst und bei Bedarf auch begleitet.

Hier findet man qualifizierte Beratung und stets ein offenes Ohr. Ganz unbürokratisch, wohlwollend und immer auf das Positive ausgerichtet.

Der Stützpunkt bietet auch offene Begegnungsmöglichkeiten an. Sie können neue Kontakte knüpfen, Ihre Fragen und Themen zur Sprache bringen und Ihrer Lebenslage entsprechend Antworten erhalten.

Das flexible und breit gefächerte Angebot orientiert sich fortlaufend an dem, was Familien benötigen und benennen.

# Lichterzauber in Burgau

Am 19. November 2021 fand die Lange Einkaufsnacht des Handels- und Gewerbevereins Burgau statt. Ab 17 Uhr konnten die Besucher der Lichternacht die illuminierte Innenstadt bewundern und sich so auf die Vorweihnachtszeit einstimmen.

Das Programm hatte für jedermann etwas zu bieten. Den Startschuss machte das offene Singen für Groß und Klein mit der Kindergottesdienst-Band in der Stadtpfarrkirche. Ein weiteres Highlight war der Auftritt eines Feuerspuckers am Kirchplatz.

Auch die Angebote der Einzelhändler, die ihre Geschäfte bis 22 Uhr geöffnet hatten, lockten zahlreiche Burgauer Bürgerinnen und Bürger in die Innenstadt.

Neben Glühwein, Punsch und weihnachtlichem Gebäck nutzten auch viele Besucher von außerhalb die Gelegenheit, um die ersten Weihnachtsgeschenke einzukaufen.

Auch die Burgauer Stadtsoldaten trugen mit ihrem Lagerleben zu der stimmungsvollen Lichternacht bei. Begleitet vom Nachtwächtergesang zogen die Stadtsoldaten gegen 21 Uhr durch die Innenstadt und beendeten damit das Programm des Events.

Erfreulich war dieses Jahr auch, dass sich einige Vereine mit eingebracht hatten.

„Es ist einfach toll, wenn man sieht, dass die Burgauer in dieser aufregenden Zeit zusammenhalten“, so Michael Hackenberg – Männermode Hackenberg. „Gerade dieses Lichterspektakel macht die Lange Einkaufsnacht Ende November zu einem unvergesslichen Event.“

Bilder: F. Steinle



## ANZEIGEN

Die **Schwabenhilfe für Kinder**, Verein zur Erziehungshilfe und Sprachförderung e. V. ist Träger von schulvorbereitenden Einrichtungen in ganz Schwaben.

**Für unsere private schulvorbereitende Einrichtung in Burgau suchen wir ab sofort einen teilzeitbeschäftigten Hausmeister (m/w/d) auf Stundenlohnbasis.**

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines Minijobs mit einem Stundenlohn von 11,00 € brutto. Die max. Stundenanzahl sind 10 Stunden im Monat. Es sind handwerkliche Vorkenntnisse erforderlich. Die Arbeitszeit kann flexibel eingebracht werden. Zu den Aufgaben gehört auch die Gartenpflege.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung als pdf-datei an [wagner@schwabenhilfe.de](mailto:wagner@schwabenhilfe.de).

Telefon 0821/34617-11

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

**Elektro Deisenhofer GmbH**  
Meisterfachbetrieb!

- ✓ Planung und Installation
- ✓ Reparatur und Service
- ✓ Neubau und Sanierung
- ✓ Baustrom
- ✓ PV-Anlagen
- ✓ Biogasanlagen

Brementalstr. 1 · 89331 Burgau | Telefon: 0 82 22 - 41 35 0 35

E-Mail: [info@elektro-deisenhofer.de](mailto:info@elektro-deisenhofer.de) | [www.elektro-deisenhofer.de](http://www.elektro-deisenhofer.de)

**Adalbert Eiband GmbH**  
**Steinmetzmeisterbetrieb**

Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus  
Naturstein seit 1913 in Burgau



Büro:  
Amselweg 1  
89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579  
Fax 08222 / 411235  
[www.a-eiband.de](http://www.a-eiband.de)

**Burgau aktuell**

**Raum für Ihre Werbung!**

- kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau und der Stadtteile
- Auflage: 4.750 Exemplare, davon ca. 300 Exemplare zur Auslage im Einzelhandel
- Hohe Aufmerksamkeit aufgrund interessanter Themen rund um Burgau

Verlag Fischer-Medienteam, Burgau  
Samuel Fischer, Tel. 0171-7964619  
E-Mail: [samuel@fischer-medienteam.com](mailto:samuel@fischer-medienteam.com)

## Neuer Elternbeirat in der KiTa Mindelzwerge

In der Kindertagesstätte Mindelzwerge wurde bereits im November ein neuer Elternbeirat gewählt. Unter Coronabedingungen liefen bereits die Wahlvorschläge der Eltern, die alle per Aushang unseren Eltern zur Verfügung standen. Das Amt der Elternbeiratsvorsitzenden übernahm Frau Novotny von unserer Außenstelle, der Eulengruppe. Stellvertretende Vorsitzende ist Frau Jerchel von der Fröschegruppe, Schriftführerin ist Frau Fink und das Amt der Kassenwartin übernahm Frau Lehn, beide von der Raupengruppe/Kinderkrippe.

Als Beisitzer fungieren Herr Zimmermann, Mäusegruppe/Kinderkrippe, Frau Müller und Frau Egger aus der Storchengruppe. Wir wünschen unserem neuen Elternbeirat einen guten Start und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei unserem alten Elternbeirat 2020/2021 für die stets gute Zusammenarbeit und für sein jederzeit offenes Ohr.



## Besuch vom Nikolaus in der Kita Purzelbaum

Am 06.12.2021 besuchten der Nikolaus und Knecht Ruprecht alle kleinen Marienkäfer, Bienen, Krokodile, Mäuse, Grashüpfer und Bären in der Kita Purzelbaum.

In den Tagen vor seinem Besuch hörten die Kinder Geschichten über den Heiligen Nikolaus, schauten sich Bilderbücher an, sangen Nikolauslieder und auch das ein oder andere Fingerspiel gehörte dazu. Am Nikolaustag selbst warteten alle Kinder gespannt auf den Nikolaus und seinen Helfer.

Dann war es endlich soweit: Ein Glöckchen erklang und mit Säcken voller Geschenke besuchten der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht nacheinander alle Kinder auf den Terrassen an den Gruppenräumen.

Wir sagen Dankeschön und „Auf Wiedersehen“ bis zum nächsten Jahr.

Das Team der Kita Purzelbaum



## Der Nikolaus zu Besuch bei den Mindelzwerge

Am Montag den 6. Dezember besuchte der Nikolaus die Kinder der Kita Mindelzwerge. Mit ausreichend Abstand und allen Hygieneregeln entsprechend trugen die Kinder gruppenweise dem Nikolaus in der Kapuziner-Halle ein vorher fleißig geübtes Lied und Gedicht vor.

Der Bischof Nikolaus las anschließend eine Nikolauslegende aus seinem goldenen Buch vor, die Kinder lauschten sehr aufmerksam zu.

Die Kinder staunten dann nicht schlecht, als sie in ihrem Gruppenraum einen Sack mit lauter gefüllten Nikolaustüten vorfanden. Den Punsch, die Mandarinen und Lebkuchen ließen sich die Kinder an diesem Nikolaustag gut schmecken.

Kurz bevor der Nikolaus sich auf den Weg zu anderen Kindern machte, schaute er noch bei den Krippenkindern vorbei. Durch das Fenster konnten die Kinder dem Nikolaus nach draußen zu winken.



ANZEIGEN

### Zwei kompetente Fachfirmen unter einem Dach! Firma **S & M Pflasterbau** über 30 Jahre im Pflasterbau tätig und die Firma **Vottner Galabau** über 25 Jahre im Galabau tätig

*IN SACHEN AUSSENANLAGEN GIBT ES NICHTS, WAS WIR NICHT ANBIETEN ODER LÖSEN KÖNNEN.*

#### **Wir bieten:**

- Persönliche Beratung vor Ort
- Individuelle Planung und Gestaltungsmöglichkeiten  
– auch digital
- Hofpflasterungen, Stufen- u. Treppenanlagen aus Beton und Naturstein
- Erdarbeiten und Geländemodellierung
- Wasseranlagen wie Swimmingpools, Wasserläufen, Teiche und Naturschwimmanlagen

- Gartenanlagen mit Bepflanzungen
- Zäune aus Metall und Holz
- Ziermauern und Sichtschutzanlagen
- Begrünung mit Saat und Rollrasen
- Bewässerungsanlagen für den Garten
- Mähroboter Installation und Service
- Betreuung von Privatgärten und Objektbetreuung für Firmen
- Mitglied im Fachverband



**S & M Pflasterbau GmbH**  
Zeppelinstraße 4  
89331 Burgau

Telefon 08222/3072  
Telefax 08222/6903  
info@sum-pflasterbau.de  
www.sum-pflasterbau.de

TEL: 08222 / 410915  
FAX: 08222 / 411505  
MOBIL: 0172/8320797

e-mail: info@galabau-vottner.de  
www.galabau-vottner.de

**HUBERT VOTTNER**  
Zeppelinstraße 4  
89331 Burgau



Mitglied im Fachverband  
Anerkannter Fachbetrieb  
Garten und Landschaftsbau





18.02. & 19.02.2022  
Konzert, Kapuziner-Halle  
**Schwablantis  
„Fasching und  
Kabarett“**

Mit großartigen und lustigen Gästen, Stars aus „Burgau sucht den Supernarr“, wie z. B. dem legendären chinesischen Vielosophen „Fa Sching“ und Helden des Frohsinns aus der bayrisch schwäbischen Kabarettszene. Natürlich wird „Schorsch“ alias „Prinz Georg der Modische“ eine Büttenrede von der allerstylishsten Sorte halten. Ein bunt gemischter Cocktail aus Humor & Fasching.



25.02.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Schlagerparty –  
Anna-Carina  
Woitschack &  
Friends**

Große Schlagerparty mit Anna-Carina Woitschack, Bata Illix, Eva Luginger, Michael Fischer, Timo und DJ Pierre. Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Schlagerabend.



11.03.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Matching Ties –  
Irish Folk Night**

Irischer, englischer, schottischer und keltisch-amerikanischer Folk von den fünf Ausnahme-Folk-Musikern aus England, USA und Deutschland mit den zusammen passenden Krautwatten. Sie treten zusammen mit der preisgekrönten irischen Tanzgruppe „O’Brannlaig Rinceoir“ auf, im Stile von bekannten irischen Tanzproduktionen wie „Lord of the Dance“. Irische Musik und Tanz auf höchstem Niveau!



13.03.2022 – Kabarett  
Kapuziner-Halle  
**Django Asül –  
Offenes Visir**

Kaum ist das Visier offen, hat Django Asül einen ganz anderen Blick auf die Dinge. Raus aus der Filterblase, rein in den Weitwinkel. Raus in die weite Welt. Wieso ist Malta das ideale EU-Land? Ist der Klimawandel eine Gefahr oder eher die Lösung, wofür auch immer? Oder gilt das eher für die Digitalisierung? Denn mit offenem Visier sieht man nicht so sehr sich selbst, aber umso mehr andere und anderes.



19.03.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Zydeco Annie +  
Swamp Cats –  
Cajun & Zydeco**

Eigene Songs, internationales Line-Up, voller Tourplan, begeistertes Publikum in ganz Europa - Zydeco Annie + Swamp Cats ist Deutschlands Aushängeschild für die Cajun- und Zydecomusic aus Louisiana (USA). Kommen Sie mit zu einem Rendez -Vous á New Orleans und erleben Sie einen unvergesslichen Konzertabend mit Zydeco Annie + Swamp Cats.



25.03.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Out in the Sticks  
- Big Band Classic**

Nach einer viel zu langen Pause kehren die Musikerinnen und Musiker der Burgauer Big Band Out In The Sticks zurück auf die heimische Konzertbühne. Im Gepäck haben sie Klassiker von Glenn Miller bis Louis Armstrong, von Aretha Franklin bis Frank Sinatra. Hier kommen nicht nur Fans von instrumentalen Swing-Klassikern auf ihre Kosten. Die Sängerinnen und Sänger der Band ziehen das Publikum in ihren Bann.



26.03.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Pete York „solo“  
mit JazzUp**

Berühmt wurde Pete York mit der Spencer Davis Group. Es gibt nicht viele derart multilaterale und raffinierte Schlagzeuger wie den Briten. Mindestens so gut wie als Schlagzeuger ist York auch als Entertainer mit britischem Humor. Diesen Abend gestaltet er zusammen mit dem im Landkreis Günzburg gegründeten Ensemble „Jazz-up“. Sie spielen klassische und moderne Stücke aus dem Mainstream-Jazz.



02.04.2022 – Musikkabarett,  
Kapuziner-Halle  
**Martin Schmitt -  
Jetz' is Blues mit lustig**

Nach seinen erfolgreichen Programmen „Schmitt“, „Aufbassn!“ und „Von Kopf bis Blues“ präsentiert der aktuelle Deutsche Kabarettmeister sein heiß ersehntes neues Programm. Es ist eine bewährte Mischung aus humoristischen, ironischen, hintergründigen und ernstesten Geschichten und Songs, die so bunt sind, wie das Leben. Das Ganze am Klavier, bayrisch und bluesgetränkt.



23.04.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Sigrid & Marina -  
Heimatgefühle**

Sigrid & Marina gehören seit ihrem Sieg beim Grand Prix der Volksmusik 2007 zu den fixen Größen in der volkstümlichen Schlagermusik. Seitdem erhielten die beiden Schwestern jährlich Goldene Schallplatten, stehen jedes Jahr knapp 200 Mal auf der Bühne und erfreuen ihr Publikum regelmäßig in den größten TV-Sendungen mit dem außergewöhnlich harmonischen Klang ihrer Zweistimmigkeit.



29./30.04.2022 – Konzert,  
Kapuziner-Halle  
**Pete York „solo“  
mit JazzUp**

Genießen Sie einen wunderbaren Abend mit Thomas Stieben und den „Acoustic Gentlemen“. Einige der schönsten Klassiker der Musikgeschichte, auf unsere besondere Art interpretiert: Ein Piano, eine Gitarre, ein Cello und die Stimme. Dazu eine Portion Charme und ein paar Anekdoten aus unserem Leben... mehr benötigen wir nicht, um unser Publikum zu berühren.



07.05.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Simon & Garfunkel  
Revival Band**

Es gibt wenige Künstler, denen ein vergleichbar guter Ruf vorausseilt, wie dies bei der Simon & Garfunkel Revival Band der Fall ist. Wo sie auch auftreten hinterlassen die Vollblutmusiker ein begeistertes Publikum und überschwängliche Kritiken. In ihrem Programm „Feelin´ Groovy“ präsentieren sie die schönsten Songs des Kult-Duos.



14.05.2022 – Konzert,  
Kapuziner-Halle  
**Frühjahrstanz mit  
Michael Fischer**

Beim Frühjahrstanzabend kommen alle Freunde von Discofox, Pop, Rock, aber auch Musical voll auf ihre Kosten. Michael Fischer ist neben seiner Paradedisziplin „Moderner Disco-Fox-Schlager“ auch immer wieder für musikalische Abstecker in angrenzende Genres gut. Mit modernen, frischen Sounds und seiner facettenreichen Stimme präsentiert er Schlager und Party bis hin zu Deutsch- und internationalem Pop.



07.10.2022 – Musikka-  
baret, Kapuziner-Halle  
**Brustmanns Lust**

Die Songs, die der Solokabarettist Josef Brustmann erfunden hat und im Lustspielhaus erstmals auf die Bühne stellt, sind aus dem prallen Leben gegriffen. „Von der Musik komm ich ja her und vom Singen“, sagt Josef Brustmann, der Solokabarettist. „Immer schon hab ich gesungen und „gespielt“. Das ist meine ganze Lust, das ist mein ganzes Leben.“



21.10.2022 – Kabarett  
Kapuziner-Halle  
**Helmut Schleich -  
Kauf, du Sau!**

Helmut Schleich ist eine der markantesten Größen in der deutschsprachigen Kabarett-Landschaft. Egal ob auf der Bühne, im Hörfunk oder TV – Helmut Schleich nimmt seine Zuschauer mit auf abenteuerliche Reisen in die Tiefen der deutschen Befindlichkeit und führt ihnen ganz nebenbei die ergötzlichen Absurditäten des Alltags vor Augen.



30.10.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**The Beatels -  
Cover Band**

Lassen Sie sich über ein halbes Jahrhundert zurückversetzen! Wir lösen ein Ticket To Ride und fahren mit dem Yellow Submarine die Penny Lane entlang. Vielleicht treffen wir dort Eleanor Rigby, Lovely Rita, Michelle oder den Blackbird und können über Yesterday plaudern. With a little help from (my) our Friends werden wir beste handgemachte Rock and Roll Music und natürlich auch Twist and Shout hören.



19.11.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Die Blondes  
Frau'n - Roaring  
Twenties**

Unsterblich sind die Songs der 20er und 30er Jahre! Roaring Twenties – eine unsterbliche Zeit, als witzig, bissig und charmant das immerwährende Mit- und Beieinander von Mann und Frau in Musik gefasst wurde. Evergreens wie „Der Onkel Doktor hat gesagt ich darf nicht küssen“ oder „Ich hab' das Fräul'n Helen baden seh'n“ reißen uns auch heute vom Hocker.



25.11.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Double Drums -  
Groovin Christmas**

Das preisgekrönte Percussion Duo Double Drums zeigt, wie viel Rhythmus in Weihnachten steckt. Nichts ist vor ihnen sicher. Auch nicht das Besteck der Weihnachtsbäckerei. Die rhythmische Nuss wird geknackt und die weihnachtliche Vorfreude mit explosiven Trommeleinlagen gelebt. Ein abwechslungsreiches Weihnachtsspektakel, mal freudig-energetisch, mal besinnlich, mal voller Humor.



26.11.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Oesch's Die Drit-  
ten**

Ihr Name ist Programm, ihre Musik einzigartig, echt und unverkennbar. Mit über 200 Fernschaufritten und rund 1600 Konzerten in 14 Nationen zählen Oesch's die Dritten zu den erfolgreichsten Schweizer Musikgruppen. Einen Augenblick mit dem sympathischen Volksmusiksextett und schon ist der Funke übersprungen: Da ist Begeisterung, da ist Freude, da ist Leidenschaft.



02.12.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Schwablantis  
8872 & Schorsch**

8872 & Schorsch präsentieren Besinnliches, Bedenkliches und gleichzeitig Luschtiges aus Schwablantis. Neben den Gässleshauern wie „Dreggsglomp“, „Er wohnt bei dr Mama“ und „Schorsch werd jetzt Vater“ neue Songs aus dem 2020er Programm „Gräitescht Hitz“.



03.12.2022 – Christmas  
Show, Kapuziner-Halle  
**Christmas Crime  
Stories**

„Oh Du Fröhliche - Oh Du Schreckliche“ Die ultimative musikalisch-literarische Christmas Show! Hintersinnige, urkomische und eindeutig kriminelle Geschichten nehmen darin das auseinander, was allgemein als das „Fest der Liebe“ bezeichnet wird. Dazu eine Musik, die selbst Knecht Ruprecht tüchtig aus den Stiefeln hebt! Das ist der außergewöhnliche Weihnachts-Mix des Sprechers Jo Jung und des Jazztrios Boogaloo.



04.12.2022 – Kindermusical, Kapuziner-Halle  
**Ritter Rost feiert  
Weihnachten**

Das erfolgreiche Weihnachts-Musical für Kinder von 5 - 95 Das Musical nach dem gleichnamigen Buch: König Bleifuß fordert alle Ritter auf, vorbildliche Weihnachten zu veranstalten. Was ist damit bloß gemeint? Zum Entsetzen von Ritter Rost, Burgfräulein Bö und Koks nimmt Tante Gitta das Ruder in die Hand: mit „vorbildlichem“ Baum, ganz, ganz vielen Geschenken und einer Schar hungriger Gäste. Das gemütliche Weihnachtsfest scheint auf einmal in weiter Ferne...



10.12.2022 – Lesung  
mit Kammermusik  
Kapuziner-Halle  
**Heilige Nacht v.  
LudwigThoma**

In Reimform erzählt Ludwig Thoma in bayerischer Mundart die Weihnachtsgeschichte nach Lukas. Seit 2018 begeistert der „Augsburger Dreisang“ mit Mitgliedern der Augsburger Philharmoniker jährlich mit der „Heiligen Nacht“. Unterstützung finden die drei Musikerinnen von Kollegen

aus ihrem Orchester, die auch zum Hackbrett und zum Alphorn greifen. Boarische Ländler, weihnachtliche Weisen und untermalen die Geschichte.



17.12.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Candlelight  
Christmas**

Claudia und Michael Smalko sind seit vielen Jahren einem breiten Publikum durch ihre Konzertabende bekannt. Die Musik in ihrem Weihnachtsprogramm soll dabei einen Kontrapunkt zur oft hektischen Vorweihnachtszeit bilden, sodass die Zuhörer Gelegenheit finden werden, ihre Seele baumeln zu lassen. Freuen Sie sich nicht nur auf Weihnachtslieder, sondern auch auf Musik z. B. von Sting, Cat Stevens oder Eric Clapton.



26.12.2022 – Konzert  
Kapuziner-Halle  
**Weihnachtstanz  
Michael Fischer**

Michael Fischer ist neben seiner Paradedisziplin „Mo-

der Disco-Fox-Schlager“ auch immer wieder für musikalische Abstecher in angrenzende Genres gut. Mit modernen und frischen Sounds und seiner facettenreichen Stimme präsentiert er Schlager und Party bis hin zu Deutsch- und internationalem Pop. Beim traditionellen Weihnachtsanzug kommen alle Freunde von Discofox, Pop, Rock, aber auch Musical voll auf ihre Kosten.



### 30.12.2022 – Konzert Kapuziner-Halle **Jahresabschluss- konzert**

Das schon zur Tradition gewordene Jahresabschlusskonzert beschließt die Konzertsaison 2022. Wie immer treten renommierte Meister ihres Fachs aus dem Bereich Klassik auf die Burgauer Bühne, um beschwingt das Jahr im Dreivierteltakt zu verabschieden.

Dieses Jahr werden die Philharmonia Schrammeln diesen Konzertabend ge-

stalten. Die Philharmonia Schrammeln sind seit Jahrzehnten eine Institution in Wien und sind in der glücklichen Lage, die Wiener Schrammelmusik weitgehend original präsentieren zu können.

### Alle Veranstaltungen finden vorbehaltlich der jeweils aktuellen Coronalage statt.

#### Bildnachweis

Stadt Burgau, Künstler, ingimage 18 & 19.02. Kulturbund Schwabblantis e.V.

- 25.02. Michael Fischer
- 11.03. Matching Ties
- 13.03. Dirk Beichert
- 19.03. Christoph Mittermüller (www.bildbetrieb.de)
- 25.03. Out in the Sticks
- 26.03. Herbert Heim, Peter Kaufmann
- 02.04. Jens Heilmann
- 23.04. Sigrid&Marina
- 29.04. & 30.04. SC Productions
- 07.05. S&G Revival
- 14.05. Michael Fischer
- 07.10. Jobst Hahn
- 21.10. Katharina Ziedek
- 30.10. Franz Käsinger
- 19.11. Georg Drexl
- 25.11. Lars Temes
- 26.11. Nadja Frey
- 02.12. Kulturbund Schwabblantis
- 03.12. Barbara Sommer
- 04.12. Sophia Saggau
- 10.12. Stefan Dietz
- 17.12. Rabekka Jakob
- 26.12. Michael Fischer
- 30.12. Stefan Hromada

So schmeckt die Region zur Weihnachts- und Winterzeit

## Rezeptaufruf: Mitmachen und Gewinnen

Was kam oder kommt auch heute noch in unserer Heimat traditionell auf den Tisch? Diese Frage hatte der Donautal-Aktiv e.V. bereits Anfang des Jahres im Rahmen des Projekts „Regionale Identität“ an alle Kulinarikinteressierten gestellt. Es hat sich danach nochmals bestätigt, die Region hat kulinarisch viel zu bieten. Bei diesem Aufruf kamen etwa 70 Rezepte verschiedenster kulinarischer Schätze der Region zusammen.

Die große Vielfalt der Rezepte ist zum Nachkochen online unter „www.donautal-aktiv-genuss.de“ verfügbar.

Da das Interesse und die Rückmeldung so groß waren, möchte Donautal-Aktiv auch typische Gerichte und Spezialitäten zur Weihnachts- und Winterzeit sammeln. Von großem Interesse sind dabei auch wieder die persönlichen Geschichten, die hinter den kulinarischen Besonderheiten stecken.

Jeder, der typische Rezepte, Produkte oder Spezialitäten speziell aus der Weihnachts- und Winterzeit aus unserer schwäbischen Region preisgeben möchte, kann die Infos bis zum 23.01.2022 einsenden. Als kleines Dankeschön winken Gutscheine regionaler Betriebe aus dem Projekt-Netzwerk.

Gewinnspiel „Rezeptaufruf zur Weihnachts- und Winterzeit“ - so einfach geht's:

- Alle vorhandenen Informationen in den unter [www.donautal-aktiv-genuss.de](http://www.donautal-aktiv-genuss.de) erhältlichen Erfassungsbogen eintragen. Hierzu einfach das bearbeitbare PDF-Dokument online ausfüllen oder ausdrucken. Alternativ eigene Aufschriebe in gut lesbarer Form per E-Mail oder Post zusenden.
  - Übermittlung per Mail an [regionalentwicklung@donautal-aktiv.de](mailto:regionalentwicklung@donautal-aktiv.de) oder per Post (Donautal-Aktiv e.V., z.H. Hannah Lottermann-Young, Hauptstr. 16, 89431 Bächingen).
  - Alle Einsender\*innen nehmen automatisch am Gewinnspiel teil. Weitere Infos und Teilnahmebedingungen sind unter [www.donautal-aktiv-genuss.de](http://www.donautal-aktiv-genuss.de) aufrufbar.
- Die neu eingereichten Rezepte werden ebenfalls unter „www.donautal-aktiv-genuss.de“ bereitgestellt.



**Kapuziner-Halle Burgau, Kapuzinerstr. 9-11**  
Infos und Reservierung online unter:  
<https://burgau.reservix.de/events>

### Kartenvorverkauf

**Kulturamt Stadt Burgau**, Gerichtsweg 1, Burgau  
Tel. 08222 / 4006 41 • [www.burgau.de](http://www.burgau.de)  
**Buchhandlung Pfob**, Mühlstraße 1, Burgau  
**Wachszieherei Bader**, Norbert-Schuster-Str. 2, Burgau

## Spielplan Vorrunde

vom 10.12.21-09.01.22

HEIM / AUSWÄRTS

<p><b>FR. 10.12.2021</b>                  BEGINN 19:15 UHR                  EV FÜRSTENERBRUNNEN                  IN FÜRSTENERBRUNNEN</p>	<p><b>SO. 18.12.2021</b>                  BEGINN 18:00 UHR                  TVT SVN TROSEE/                  FC NÜSSBAHN 1 B                  IN NÜSSBAHN</p>
<p><b>SO. 12.12.2021</b>                  BEGINN 18:00 UHR                  ERC LECHBRUCK                  IN BURG AU</p>	<p><b>SO. 02.01.2022</b>                  BEGINN 18:45 UHR                  ERC BAD ARLING                  IN BAD ARLING</p>
<p><b>FR. 17.12.2021</b>                  BEGINN 20:00 UHR                  SC FORST                  IN BURG AU</p>	<p><b>SO. 09.01.2022</b>                  BEGINN 18:00 UHR                  WANDERERS GERMERING                  IN BURG AU</p>

Die Aufstiegs-/ bzw. die Abstiegsrunden starten jeweils am 14. Januar. Die Playoffs beginnen am 11. März und die Play-Downs am 04. März.  
 Aktuelle Infos unter: [www.eisbaeren-burgau.de](http://www.eisbaeren-burgau.de)

**Der Komposthof Blaschke, Nußlacherhof, Burgau, bleibt am Mittwoch, den 05.01.2022 geschlossen.**

### Grüngutentsorgung

Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241;  
 Öffnungszeiten Dezember bis Februar:  
 Mi: 14 - 16 Uhr; Fr: geschlossen; Sa: 10 - 12 Uhr

### Abfallentsorgungsanlagen

Pyrolyse - Remsharter Straße 51, Tel: 96030  
 Öffnungsz.: Mo-Fr: 8 - 15:45 Uhr, Mi: 8 - 17:30 Uhr,  
 jeden 1. Samstag im Monat: 8 - 11:45 Uhr

### Kreisbauhof-Wertstoffhof

Industriestr. 39, Tel: 2602  
 Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

### Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll

Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender Internetseite: <http://kaw.landkreis-guenzburg.de/>

## IMPRESSUM: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau - V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Martin Brenner  
 Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640  
 E-Mail: [burgau-aktuell@burgau.de](mailto:burgau-aktuell@burgau.de), Internet: [www.burgau.de](http://www.burgau.de)  
 Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau  
 Tel. 08222-9616642, E-Mail: [samuel@fischer-medienteam.com](mailto:samuel@fischer-medienteam.com)  
 Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau  
 Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, [www.roederer-druck.de](http://www.roederer-druck.de)  
 Auflage: 4750 Exemplare;  
 kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau  
 Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.




## Humor ist, wenn man trotzdem lacht.

Wir haben uns vorgenommen, dieser Zeit viel Humor entgegen zu setzen – denn Lachen ist gesund – und unseren Zuschauern im neuen Jahr beste Unterhaltung zu bieten!

**DIE TÜR NEBENAN** ist eine charmante Komödie über die Unvereinbarkeit von Frau und Mann: Sie wohnen auf dem gleichen Stockwerk und hassen sich inbrünstig. Wie all die anderen einsamen Seelen der Stadt, machen sich auch diese beiden heimlich im Internet auf die Suche nach der Liebe. Die ersehnten Traumpartner sollten auf jeden Fall das ganze Gegenteil von diesem bekloppten Nachbarn sein, so viel ist sicher ...

In **ABSCHIEDSDINNER** geht es um langjährige Freundschaft und darum, wie man ein paar seiner alten Freunde aussortieren kann, zum Beispiel bei einem Abschiedsdinner ... Die turbulente Komödie über die wirklich wahren Werte einer Freundschaft nimmt nicht nur einen rasanten und witzigen, sondern vor allem auch einen unerwarteten Verlauf. Guten Appetit!

**EMPFÄNGER UNBEKANNT** ist die berührende Geschichte einer Freundschaft, die an der Weltanschauung zerbricht. In 18 Briefen und einem Telegramm wird die Geschichte des Deutschen Martin Schulze und seines Freundes Max Eisenstein, einem amerikanischen Juden erzählt.

TERMINE Januar bis Anfang Februar	
So   02.01.   16 Uhr   Ein Schaf fürs Leben   Familientheater   von 5-99 J.	
Sa   08.01.   20 Uhr   Die Tür nebenan   Komödie	
So   09.01.   18 Uhr   Die Tür nebenan   Komödie	
Sa   15.01.   20 Uhr   Empfänger unbekannt   Schauspiel	
So   16.01.   18 Uhr   Empfänger unbekannt   Schauspiel	
Fr   21.01.   20 Uhr   Abschiedsdinner   Schauspiel   Premiere	
Sa   22.01.   20 Uhr   Abschiedsdinner   Schauspiel	
Fr   28.01.   20 Uhr   Abschiedsdinner   Schauspiel	
Fr   04.02.   20 Uhr   Abschiedsdinner   Schauspiel	
Sa   05.02.   20 Uhr   Abschiedsdinner   Schauspiel	
So   06.02.   16 Uhr   Das magische Baumhaus   Kinderth.   von 6-99 J.	

**Platzbuchung online:**  
[www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de)  
**Kartenverkauf im Theater:**  
 Donnerstag von 16-18 Uhr

  
 Robert-Bosch-Straße 2  
 Infotelefon: 0177-589 25 85  
 Platzbuchung online unter  
[www.neues-theater-burgau.de](http://www.neues-theater-burgau.de)

# Januar

Alle Termine und Veranstaltungen finden vorbehaltlich der jeweils gültigen Vorgaben der Landes- bzw. Bundesregierung zu den Bestimmungen im Rahmen der Eindämmung der Corona-Pandemie statt.

## 02 Sonntag

**Sternsinger in Burgau** (bis 5.1.)

16.00 **Ein Schaf fürs Leben**, Familientheater, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

18.45 **EHC Bad Aibling - Eisbären Burgau**, ESV BURG AU 2000 e.V., Bad Aibling

## 04 Dienstag

**Sternsinger in Ober-/Unterknöringen** (bis 5.1.)

## 05 Mittwoch

20.00 **Einzel-Vereinsmeisterschaft**, SV Unterknöringen, Abteilung Tischtennis

## 06 Heilige Drei Könige Donnerstag

**Sternsinger in Groß-/Kleinanhausen und Limbach**

## 08 Samstag

14.00 **FV Weißenhorn G1 - SKC Burgau G1**, 1. Mannschaft des Sportkegelclubs Burgau, Kreisklasse Kreis 4

20.00 **Die Tür nebenan**, Komödie, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

20.00 **Diskolauft** – Eissporthalle Burgau, Badstr.

## 09 Sonntag

15.00 **PfarrKAFFEEchese**, Albertus-Magnus-Haus

18.00 **Eisbären Burgau - Wanderers Germering**, ESV BURG AU 2000 e.V., Eissporthalle Burgau, Badstraße

20.00 **Die Tür nebenan**, Komödie, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## 15 Samstag

20.00 **Empfänger unbekannt**, Schauspiel, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## 16 Sonntag

20.00 **Empfänger unbekannt**, Schauspiel, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## 21 Freitag

20.00 **Abschiedsdinner**, Schauspiel, Premiere, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## 22 Samstag

20.00 **Abschiedsdinner**, Schauspiel, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## 26 Mittwoch

17.00 **Blutspenden**, Albertus-Magnus-Haus

## 28 Freitag

20.00 **Abschiedsdinner**, Schauspiel, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

## FEBRUAR VORSCHAU

### 03 Donnerstag

**Rentensprechtag**, Rathaus, Anmeldung s. Seite 6

### 04 Freitag

20.00 **Abschiedsdinner**, Schauspiel, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

### 05 Samstag

20.00 **Abschiedsdinner**, Schauspiel, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

### 06 Sonntag

20.00 **Das magische Baumhaus**, Kindertheater, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

Blutspendeaktion

## Eine Spende, die von Herzen kommt

Viele denken nur an sich. Blutspender nicht. Sie denken auch an den Kranken oder Verletzten, der die Blutspende zum Überleben braucht.

Nächste Möglichkeit zur Blutspende in Ihrer Nähe:

Mittwoch, 26.01.2022, von 17.00 – 21.00 Uhr

Burgau, Albertus-Magnus-Haus, Kirchplatz 8

Ihr Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

## Veranstaltungsverschiebungen in der Kapuziner-Halle in Burgau

04.12.2021: Double Drums – wird verschoben auf den 25.11.2022

11.12.2021: Schwablantis - wird verschoben auf den 02.12.2022

18.12.2021: Christmas Candlelight – wird verschoben auf den 17.12.2022

01.12.2021: Schlagerparty: Anna-Carina Woitschack & Friends – wird verschoben auf den 25.02.2022

19.12.2021: Heilige Nacht – wird verschoben auf den 10.12.2022

26.12.2021: Weihnachtstanz mit Michael Fischer – wird verschoben auf den 14.05.2022 als Frühjahrstanz mit Michael Fischer

30.12.2021: Jahresabschlusskonzert: – Veranstaltung wird verschoben auf den 30.12.2022.

Für die oben genannten Veranstaltungen gilt: Bereits ausgestellte Tickets können an den dementsprechenden Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden oder behalten ihre Gültigkeit für verschobene Veranstaltungen.

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie jederzeit unter: [www.burgau.de](http://www.burgau.de)



## Bürgermeister und Geistlichkeit verabschieden Nikolauskonvoi 2021



Am 26. November 2021 war es wieder soweit: der Nikolauskonvoi, eine Aktion des Vereins „Hinschauen & Helfen e.V.“, startete gegen 10 Uhr bereits zum 8. Mal seine Fahrt nach Rumänien.

Zahlreiche Fahrzeuge, darunter LKWs und Sprinter, wurden mit rund 73 Tonnen Hilfsgütern beladen und machten sich auf den Weg in das Zielgebiet Craiova, eine Stadt im Süden Rumäniens. Dort wurden dann eine Woche lang

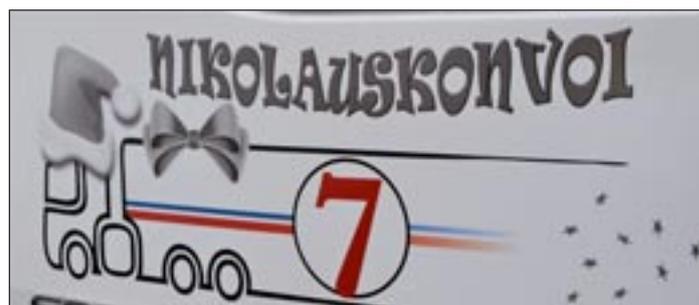
Weihnachtspäckchen und Hilfspakete (z.B. mit Lebensmitteln, Hygieneartikeln etc.) verteilt.

Hintergrund der Aktion ist es, Menschen in ärmeren Regionen, wie zum Beispiel im Süden Rumäniens, zu helfen. Die

ehrenamtlich tätigen Helfer stehen vor allem dafür ein, dass Familien mit Kindern und Jugendlichen unterstützt werden.

So wurden auch in diesem Jahr wieder viele Päckchen gepackt, um den Menschen in der Vorweihnachtszeit eine kleine Freude bereiten zu können.

Kurz vor der Abfahrt an der Eissporthalle der Stadt Burgau bekamen die Fahrerinnen und Fahrer zum Abschied den Segen vom evangelischen Pfarrer Peter Gürth. Auch Landrat Hans Reichart und Erster Bürgermeister Martin Brenner nahmen an der Verabschiedung teil und wünschten den Beteiligten eine gute Fahrt.



# Nikolauskonvoi in Pandemiezeiten

Eine Woche Hinsehen und Helfen ist nun zu Ende und alle Nikoläuse und Nikoläusinnen sind nach dem Konvoi wieder zurück bei ihren Liebsten. Wir sind zu Hause, doch unsere Gedanken weilen noch lange in Rumänien bei den besuchten Familien.



Wir haben Unbeschreibliches gesehen. Schicksale, die selbst uns erfahrenen Nikoläusen die Sprache verschlagen haben. Es ist unfassbar, wie viele Personen auf engstem Raum in unglaublicher Armut leben. Wir haben erlebt, wie eine sechsköpfige Familie in

einem „Hühnerstall“ leben muss und damit sie das dürfen, müssen sie beim Besitzer sogar noch Arbeiten verrichten. Menschen, die nicht lesen und schreiben können, haben eigentlich keine Chance auf eine bessere Zukunft. Eltern sorgen sich um ihre klugen Kinder, da ihnen das Geld fehlt, um sie regelmäßig zur Schule schicken zu können. Das war schon vor der Pandemie schlimm, doch Corona hat alles noch schlimmer gemacht. All diese Schicksale beschäftigen uns sehr und wir versuchen auch nach dem Konvoi dranzubleiben und weiter zu unterstützen.

Was uns von dieser Woche bleibt, sind unzählige Eindrücke, Emotionen und Schicksale, die wir alle nie vergessen

werden. Genauso wie die vielen Kinder und ihre Familien uns hoffentlich nicht vergessen. Wir wünschen ihnen allen, dass sich ihr Leben zum Besseren wendet und unsere Unterstützung eines Tages nicht mehr nötig sein wird.

Danke an alle, die unser Herzensprojekt jedes Jahr wieder möglich machen und uns mit Überlebenspaketen, Geschenkpäckchen, Geld oder Sachspenden unterstützen. Damit konnten wir den Bedürftigen wenigstens die kommenden Wochen erleichtern.

Was wir auch in einem besonderen Jahr wie diesem nicht vergessen dürfen ist, dass es uns allen am Allernötigsten nicht fehlt. Nur rund 1.500 Kilometer entfernt fehlt es den Menschen an allem: Essen, Kleidung, Wärme, Sicherheit, medizinische Versorgung. Und wir wissen wieder, was wirklich wichtig ist im Leben. Alles Materielle tritt in den Hintergrund, wir erfreuen uns an den glücklichen Momenten und den dankbar leuchtenden Augen. Und wir machen weiter mit dem was wir mittlerweile ganz gut können: HINSEHEN UND HELFEN!

Alle Informationen zum Nikolauskonvoi und wie man helfen kann finden Sie im Internet unter:

**[www.nikolauskonvoi.de](http://www.nikolauskonvoi.de)**

Geldspenden bitte an folgendes Spendenkonto: Kontoinhaber: Hinsehen und Helfen e.V. Raiffeisenbank Main-Spessart eG

IBAN: DE93 7906 9150 0009 6074 12

BIC: GENODEF1GEM

oder [paypal@hinsehen-und-helfen.de](mailto:paypal@hinsehen-und-helfen.de)



# Halbzeit für die Eisbären

Auf dem dritten Tabellenplatz geht es in die letzten vier Spiele der Vorrunde

Die Pandemie wirbelt die Eishockeywelt mächtig durcheinander. Mehrere Mannschaften befanden sich zeitweise in Quarantäne, mussten Spiele absagen, verlegen und durften zwischenzeitlich sogar in ihrem eigenen Stadion nicht zum Training antreten. Die Eisbären wurden zum Glück von all diesen Problemen verschont und hatten diesbezüglich sogar etwas Normalität zu genießen.

Mittlerweile sind bereits 14 Partien der diesjährigen Landesliga Saison Geschichte und der ESV Burgau steht auf dem dritten Platz der Tabelle. Doch es wird nochmal spannend. Die vier bestplatzierten Teams der beiden Landesligagruppen spielen nach der Vorrunde um den Aufstieg in die Bayernliga. Nachdem sechs der ersten acht Partien gewonnen werden konnten, ist der ESV leicht von der Erfolgsspur abgekommen. Gegen den momentanen Zweitplatzierten, die Wanderers Germering, reichte eine starke Leistung am Ende nicht zum Sieg und das Spiel gegen den diesjährigen Favoriten ging mit 5:6 verloren. Auch gegen den SC Reichersbeuren, momentan auf Platz eins, zogen die Eisbären den Kürzeren und fuhren ebenfalls mit einer 5:6-Niederlage aus Oberbayern nach Hause.

Am nächsten Spieltag musste der ESV erneut auswärts ran, jedoch konnte dieses Mal ein 6:5-Sieg gegen den EV Bad Wörishofen eingefahren werden. Anschließend war der EV Pfronten zu Gast an der heimischen Mindel. Doch wie auch im Hinspiel, ließen die Eisbären hier nichts anbrennen und feierten anschließend einen 9:1-Kantersieg gegen die Falcons. Jetzt hatten die Markgrafentädter alles in der Hand, um den Sack in Richtung Aufstiegsrunde zuzumachen, doch der ESV verpasst seine Chance und verlor gegen den EV Fürstenfeldbruck im Penaltyschießen mit 3:4. Daheim folgte zudem noch eine 3:4-Niederlage gegen den ERC Lechbruck in der Verlängerung. Die Schwarz-Weißen nahmen zwar jeweils einen Punkt aus die Partien mit, aber durch die Niederlagen und

den Punktverluste sind die Verfolger wieder näher rangekommen, weshalb jetzt bis zum letzten Spieltag jeder Punkt zählt, um den dritten Platz halten zu können.

Um das Saisonziel der Aufstiegsrunde zu erreichen, müssen die Eisbären die vergangenen Partien möglichst schnell abhaken und in den letzten vier Spielen die Punkte nach Hause holen. Unsere Kufencracks haben in dieser Saison schon mehr als einmal bewiesen, dass sie zur Spitze gehören und in die Aufstiegsrunde wollen. Nicht umsonst sind sie mit 93 Toren aus 14 Spielen das torgefährlichste Team beider Landesligagruppen.

Alle Infos und Neuigkeiten rund um das Eishockey in Burgau finden Sie unter [www.eisbaeren-burgau.de](http://www.eisbaeren-burgau.de)

Seien Sie live dabei und erleben Sie die Eisbären bei ihren Heimspielen in der Burgauer Eisarena.



## Es war einmal vor nicht allzu langer Zeit...



Auch das Bild stammt von „damals“, von der Generalprobe 2020.

... im Januar/Februar 2020, als alle unsere Tänzerinnen, Tänzer und Faschingsbegeisterte an Proben, Auftritten und Umzüge mit großer Begeisterung teilnahmen.

In der Zwischenzeit, 2 Jahre später, haben wir immer wieder versucht Trainingseinheiten aufleben zu lassen, kleine Aktivitäten zu starten, sogar die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen konnte durchgeführt werden und wurden aber oft wieder ausgebremst. Auch an einen Fasching 2022 haben wir geglaubt und Vorbereitungen getroffen, die leider wieder eingefroren werden mussten.

Wie sehr das gemeinsame, gesellschaftliche Leben fehlt, haben wir an unseren „Oktoberfeschtle“ feststellen können. Die Besucher und das ganze Knoronia Team hatten ihren Spaß.

Die Gruppen und die Vorstandschaft stehen weiterhin in Kontakt um im nächsten Jahr 2023 den Fasching in altbewährter Form wieder aufleben zu lassen.

Trotz allem wünschen wir Ihnen zu Beginn des neuen Jahres alles Gute, vor allem Gesundheit. Wir, die FG Knoronia freuen uns auf ein Wiedersehen 2022.



## Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:  
[www.Feuerwehr-Burgau.de](http://www.Feuerwehr-Burgau.de)

### Auszug aus unseren Einsätzen:

10.12.2021, 11:34 Uhr: **Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person bei Oberwaldbach**

Feuerwehrdienstleistung: 20

Dauer des Einsatzes: 1,5 Stunden

09.12.2021, 11:12 Uhr: **Zimmerbrand in Jettingen**

Feuerwehrdienstleistung: 12

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

04.12.2021, 06:56 Uhr

**Verkehrsunfall mit PKW auf der A8**

Feuerwehrdienstleistung: 21

Dauer des Einsatzes: 1,5 Stunden

02.12.2021, 13:46 Uhr

**Verkehrsunfall mit mehreren PKW auf der A8**

Feuerwehrdienstleistung: 26

Dauer des Einsatzes: 2,5 Stunden

01.12.2021, 01:36 Uhr **Zimmerbrand in Jettingen**

Feuerwehrdienstleistung: 11

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

26.11.2021, 10:47 Uhr

**Vollsperrung A8 nach Bombenfund**

Feuerwehrdienstleistung: 13

Dauer des Einsatzes: 5 Stunden



*Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen. Auch in 2022 sind wir wieder Ihr Partner rund um die Themen*  
**Bausparen, Baufinanzierungen, Absicherung und Vermögensbildung!**

*Gesundheit, Erfolg und gute Zeiten sollen Sie stets in diesem Jahr begleiten!*



wohnen heißt  
**wüstenrot**

**Birgit Hofmann**  
 Wüstenrot Vorsorge-Center  
 Am Stadtgraben 1  
 89312 Günzburg  
 Telefon 08221 200181  
 Mobil 0172 7263662  
 birgit.hofmann@wuestenrot.de

### Kino-Retrospektive Burgau als DVD zu € 25,—

99 Minuten Fernsehreportagen im Blick zurück auf 56 Jahre.

**Das schwäbische Krippenparadies.** 48 Minuten zu € 18,95

**Straßenfasching 1964 + Orden wider d. tierischen Ernst 1961**

**in Aachen** stumm (8mm-Filmtransfer) 23 Minuten zu € 14,95

**Kinderbrotspesung + Umzüge von 1981 bis 2001,** 23 Min. € 15,50

**Histor. Feste Burgau 2001/2005/2009** Länge: 24 Min. € 15,50

**850 Jahre Burgau, histor. Fest 1997,** Länge: 8 ½ Min. € 9,90

Details und Bestellung per E-Mail: [werner@flott-tv.info](mailto:werner@flott-tv.info)



## Wir machen Ihr Bild

- Passbilder
- Bewerbungsbilder
- Führerscheinebilder
- Freundschaftsbilder

**Täglich – ohne Anmeldung. Sofort zum Mitnehmen.**



**Fotostudio 27**  
 Alkobu Drogerie

Stadtstraße 27  
 89331 Burgau  
[www.alkobu.de](http://www.alkobu.de)  
 ☎ 08222-1501

**Setzen Sie Ihre sportlichen Vorsätze im Neuen Jahr um ...**

**... mit einem E-Bike oder klassischen Fahrrad!**

**Wir wünschen allen ein gesegnetes 2022!**

**VERKAUF • REPARATUR • SERVICE:**

Burgau • Tellerstr. • Tel. 6604

**2-Rad & Steck**



## Nikolausaktion der Freiwilligen Feuerwehr Unterknöringen



Der Nikolaus konnte in staunende Augen und lachende Gesichter in Unterknöringen blicken. Was im vergangenen Jahr als einmalige Aktion der Freiwilligen Feuerwehr Unterknöringen während des Lockdowns gedacht war, fand in der Bevölkerung enorm großen Zuspruch. Dank der Unterstützung durch die Familie Riß konnte auch in diesem Jahr wieder der Heilige Nikolaus auf der Pferdekutsche durch alle Straßen in Unterknöringen gefahren werden. Als kleinen Gruß erhielten die Bürgerinnen und Bürger einen Schokoladen-Nikolaus sowie die besten Wünsche für die Advents- und Weihnachtszeit. „Schön, wie sich die Kinder, aber auch die Erwachsenen über den kurzen Besuch des Nikolaus freuen,“ resümiert Vorsitzender Joachim Findler. „Vielleicht war das auch der Beginn einer neuen Tradition, hier in Unterknöringen“, ergänzte der Nikolaus.

## Nikolaustüten und Schülerfrühstück: Georg Langendorf und V-Markt Burgau haben wieder gespendet

Die Nikolaustüten, die Georg Langendorf und der V-Markt Burgau jedes Jahr zusammenstellen, haben fast schon Tradition. Den Inhalt, süße Leckereien zum Nikolaus und eine Vorfreude auf die Weihnachtsfeiertage, spendet der Hobbykünstler aus Kleinanhausen mit einem Teil des Erlöses aus dem Verkauf von ihm gefertigter Dekoartikel. Der V-Markt Burgau stellt die Tüten bereit und füllt sie mit kleinen Überraschungen auf. Auf diese Weise kamen in diesem Jahr wieder 30 Nikolaustüten zusammen, die von der Tafel Burgau an die Kinder verteilt wurden.

Im Laufe des Jahres machte Georg Langendorf mit verschiedenen Ausstellungen und Aktionen, darunter der „Tag der offenen Werkstatt“ mit dem Verkauf seiner Aquarelle, auf sich aufmerksam. Daraus stellte er einen Betrag in Höhe von 1.500 Euro für das kostenlose Schülerfrühstück an der Mittelschule Burgau, das von der Evangelischen Kirchengemeinde Burgau täglich bereitgestellt wird, zur Verfügung.



Auf dem Bild von links: Peter Sperini, stellvertretender Leiter des V-Markts Burgau, Georg Langendorf und Burgaus evangelischer Pfarrer Peter Gürth.

### AUSTRÄGER\*INNEN (m/w/d) GESUCHT!

**Burgau  
aktuell**

Wir suchen ab sofort Austräger\*innen die jeweils am ersten Samstag im Monat **Burgau aktuell** in alle Haushalte austragen. Gebiet 1: „Richtung Pyrolyse“: Galgenbergstr. bis Remshardter Str. und Edmund-Leuze-Str. bis Walter-Ludwig-Str. und/oder Gebiet 2: Dillinger Str./Haldenwanger Str.

**Wir bitten um Meldung beim Verlag:**

Fischer-Medienteam, Tel. 0171-7964619 · E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

Radeln und ins passende, klassifizierte Bettchen schlüpfen – acht Betriebe im Landkreis Günzburg haben aktuell eine bett+bike-Klassifizierung

## Regionalmarketing bietet neben DTV- auch die bett+bike-Klassifizierung des ADFC an und ist im bayerisch-schwäbischen Vergleich gut aufgestellt

Wer gern radelt bzw. Radurlaub macht – und dies sind dank der zertifizierten und attraktiven Radwege in unserer Region immer mehr Gäste – bucht auch gern eine radlerfreundliche Unterkunft bzw. legt auf fahrradfreundlichen Service Wert. Hotels, Pensionen, Gasthöfe, Gästehäuser, Campingplätze, Ferienhäuser und Ferienwohnungen können sich bzw. ihr Serviceangebot nach den Kriterien des ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club) zertifizieren lassen. Die entsprechenden Betriebsbesuche und -prüfungen im Landkreis Günzburg führt die Regionalmarketing Günzburg GbR – Wirtschaft und Tourismus (RMG) im Auftrag des ADFC durch.

Zu den Mindestkriterien einer solchen Zertifizierung gehören zum Beispiel die Aufnahme von Fahrradgästen für eine Nacht, abschließbare Räume zur Aufbewahrung der Fahrräder über Nacht, Räume zum Trocknen von Kleidung und Ausrüstung, das Angebot eines vollwertigen Frühstücks oder die Bereitstellung eines Basisreparatursets. Als zusätzliche Serviceleistungen werden z.B. die Beratung der Gäste bei der Buchung hinsichtlich einer umweltfreundlichen An- und Abreise mit dem ÖPNV (insbesondere zur Fahrradmitnahme), ein Hol- und Bringdienst für radfahrende Gäste, Leih- oder Mietradangebote, E-Bike-Ladestationen, das Angebot von Tagestouren, ein Gepäcktransfer zur nächsten Unterkunft oder die Kooperation mit einer Fahrradwerkstatt anerkannt.

### Warum nach den Sternen greifen?

Doch warum ist eine Zertifizierung überhaupt erstrebenswert? Wenn es um die bett + bike-Zertifizierung geht deshalb, weil Radtourist\*innen für Unterkünfte in unserer Region ein zunehmend wertvoller Kundenkreis sind. Die Zahl der Radreisenden nimmt bundesweit zu – das Interesse an unserer aufstrebenden Radregion Schwäbisches Donautal durch die 4-Sterne Radwege Donau- und DonauTäler-Radweg sowie die zahlreichen attraktiven Fluss- und Themenradwege im Landkreis Günzburg ebenfalls. Und wer Radurlaub bucht, sieht



sich auch nach radlertauglichen Unterkünften um und findet die, die sich haben zertifizieren lassen, auf den Seiten und in den Publikationen des ADFC, diversen Radbroschüren und auch mit entsprechender Kennzeichnung im Gastgeberverzeichnis des Landkreises Günzburg. Wer Radler\*innen also gern und gut willkommen heißen möchte, tut gut daran, sich entsprechend zu präsentieren. Eine Anmeldung zur bett + bike-Klassifizierung ist bei der RMG jederzeit möglich unter Tel. 08221/95-142 bzw. [m.rubik@landkreis-guenzburg.de](mailto:m.rubik@landkreis-guenzburg.de).

### Auch DTV-Sterne sind gefragt, zahlreich und wertvoll

Über die ADFC-Klassifizierung hinaus und schon seit vielen Jahren führt

die RMG auch die Klassifizierung von Ferienhäusern, -wohnungen oder -zimmern (bis 9 Betten) nach den Richtlinien des DTV (Deutscher Tourismusverband) durch. Im Herbst 2021 wurden durch die RMG 28 Objekte nachklassifiziert. Dabei gab es dreimal 5, fünfzehnmal 4 und zehnmal 3 Sterne. Insgesamt sind damit aktuell 80 Objekte im Landkreis Günzburg DTV-klassifiziert (in Bayerisch-Schwaben insgesamt 144 Objekte). Davon tragen im Landkreis Günzburg 2 Objekte 2, 26 Objekte 3, 48 Objekte 4 und 4 Objekte 5 Sterne. Im Vergleich zu Bayerisch-Schwaben kann sich der Landkreis damit durchaus sehen lassen, denn mehr als die Hälfte der DTV-klassifizierten Unterkünfte in Bayerisch-Schwaben liegt hier im Landkreis und auch die Quote der 5-Sterne Objekte ist etwas höher als bayerisch-schwaben-weit.

Im Frühjahr 2022 bietet die RMG wieder Termine zur DTV-Nach- und auch Neuklassifizierung an. Bereits klassifizierte Objekte werden von der RMG direkt angeschrieben, Neuinteressenten können sich gern an Franziska Schier oder Monika Rubik im Team Tourismus bei der RMG melden unter [f.schier@landkreis-guenzburg.de](mailto:f.schier@landkreis-guenzburg.de), Tel. 08221/95-141 bzw. [m.rubik@landkreis-guenzburg.de](mailto:m.rubik@landkreis-guenzburg.de), Tel. 08221/95-142.

Bild (Franziska Schier): An diesem Schild ist ein bett + bike Betrieb zu erkennen.

## Werben in Burgau aktuell

Burgau  
aktuell

- kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau und der Stadtteile
- Auflage: 4.750 Exemplare, davon ca. 300 Exemplare zur Auslage im Einzelhandel
- Hohe Aufmerksamkeit aufgrund interessanter Themen rund um Burgau

Verlag Fischer Medienteam, Burgau

Tel. 0171-7964619 · E-Mail: [samuel@fischer-medienteam.com](mailto:samuel@fischer-medienteam.com)

# Jüdisches Leben in Burgau und der Markgrafschaft

## Teil 1

Nachdem im Januar das Jubiläumsjahr „1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“ eröffnet wurde, haben wir in der März Ausgabe 2021 von Burgau aktuell auch das jüdische Leben explizit in Burgau selbst beleuchtet. Auch wenn wir Januar 2022 haben, möchten wir es nicht versäumen, das Thema ganz zu bearbeiten und auch die anderen jüdischen Gemeinden in der Markgrafschaft Burgau vorstellen.

In einem weiteren Beitrag gehe ich auch noch auf die weiteren jüdischen Gemeinden in der Markgrafschaft ein (alle heute vorzustellen würde den Rahmen des Artikels sprengen), denn bei der Recherche zu diesem Thema fand ich heraus wie viele interessante Details über die jüdischen Gemeinden bis heute zusammengetragen wurden und bekannt sind.

Ein vierter Artikel befasst sich dann auch noch mit dem Thema KZ-Außenlager Burgau, in dem in den letzten Monaten vor Ende des Zweiten Weltkrieges jüdische Frauen interniert waren.

Grundlage aller Beiträge ist der Vortrag von unserem Vereinsmitglied Rudolf Saumweber, der anlässlich unserer Jahreshauptversammlung 2008 über das „Jüdische Leben in Burgau und in anderen Orten der Region“ sprach.

### **Jüdische Gemeinden in der Markgrafschaft Burgau waren:**

*Burgau (vor 1348 bis ca. Ende des 30-jährigen Krieges), Neuburg/Kammel (1431 bis 1675), Günzburg (1434 bis 1618), Binswangen (1439 bis nach 1805), Hürben/Stadtteil von Krumbach (1504 bis nach 1805), Thannhausen (1510 bis 1717), Ichenhausen (1541 bis nach 1805), Buttenwiesen (1561 bis nach 1805), Pfersee (1569 bis nach 1805), Fischach (1750 bis nach 1805), Scheppach (bis zur Austreibung 1617 existierte eine jüdische Kultusgemeinde) und Haldenwang (im Mittelalter gab es hier eine jüdische Gemeinde mit Synagoge bis zur Austreibung 1617).*

### **Neuburg/Kammel:**

Die Jüdische Gemeinde Neuburg an der Kammel war eine von 1431 bis 1675 bestehende jüdische Gemeinde im schwäbischen Neuburg an der Kammel. Die Neuburger Juden hatten ihre Häuser vor allem in der Judengasse, der heutigen Bergstraße. Die Synagoge stand laut Überlieferung im Bereich der heutigen Grundstücke Bergstraße 1 und 3, also am östlichen Ende der Straße, wo diese in den Marktplatz übergeht. Der Jüdische Friedhof, von dem heute nichts mehr erhalten ist, ist ab 1565 nachgewiesen. Er lag auf dem heute noch Judenberg genannten Höhenrücken westlich des Ortes – südlich der Straße nach Wattenweiler, die die Verlängerung der Bergstraße ist.

Als die Juden aus Neuburg vertrieben wurden, siedelten sie sich teilweise in den am nächsten gelegenen jüdischen Gemeinden Ichenhausen und Hürben an.

### **Günzburg:**

Die Ansiedlung von Juden in der habsburgischen Markgrafschaft Burgau wurde von der Landesherrschaft geduldet. 1475 erhielt der Jude Symon Leib zeitweise das Bürgerrecht in Günzburg. In der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts erlebte die jüdische Gemeinde ihren wirtschaftlichen Höhepunkt. Das Wohnviertel der Juden lag am Rande der Altstadt in der heutigen Münzgasse und Eisenhausgasse, wo auch die Synagoge stand.

Um 1560 verließ der Jude Simon Günzburg, der wichtigste Kreditgeber der Region, die Stadt, um sich in Frankfurt am Main niederzulassen. Günzburg war ein Finanzzentrum, das aber durch Kredit- und Pfandleihverbote der umliegenden Herrschaften wie des Klosters Wettenhausen behindert wurde. Markgraf Karl von Burgau erließ 1616 eine Anordnung, dass die Zinsen nicht über zehn Prozent pro Jahr liegen durften. Da das Risiko der jüdischen Kreditgeber sehr hoch war, lag damit der Zinssatz unterhalb der Rentabilität.

Im Jahr 1617 erfolgte durch den Markgrafen Karl die Ausweisung aller Juden aus der Residenzstadt Günzburg. Dadurch erlebten die umliegenden Orte wie Ichenhausen, Hürben, Neuburg an der Kammel und Thannhausen einen erheblichen Zuzug von Juden.

Da der Günzburger Stadtamtmannt sowie der Zolleinnehmer weiterhin an Einnahmen aus den Geschäften der Juden interessiert waren, wurden sie als Händler an den Wochen- und Jahrmärkten geduldet.

Die Zahl der im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert in Günzburg lebenden jüdischen Bewohner war sehr gering. Heute erinnert in der Stadt nichts mehr an die vor Jahrhunderten bedeutende jüdische Gemeinde.

### **Binswangen:**

Die im 15. Jahrhundert verstärkt einsetzende Vertreibung von Juden aus reichs- und landesherrlichen Städten hatte zur Folge, dass sich jüdische Familien nun immer mehr auf dem Lande niederließen, bevorzugt an adeligen Herrschaftssitzen. Die Verlagerung in einen anders strukturierten Lebensraum brachte auch eine Veränderung hinsichtlich ihres Lebenserwerbs mit sich: An die Stelle von Groß- und Fernhandel trat nunmehr der Lokalhandel, vor allem die Hausiererei und der Viehhandel. Auch die Landjudenschaft Binswangers hat sich durch vertriebene „Stadtjuden“ gebildet. Eine erste Anwesenheit von Juden im Dorf Binswangen ist urkundlich ab 1525 nachgewiesen, vermutlich siedelten sich aber schon nach 1450 Juden hier an. Mit Erlaubnis der Herrschaft durften sie sich östlich des Dorfkernes an der Straße nach Wertingen ansässig machen. Doch führte die zunehmende Niederlassung von Juden zu erheblichen Spannungen mit der christlichen Einwohnerschaft, die in der Forderung an die hiesige Herrschaft gipfelten, die Juden „auß irem Dorf abzueschaffen“. Doch konnte der Antrag der Dörfler keinen Erfolg haben, denn die Herrschaft wollte auf die einträglichen Einnahmen, die ihr die Juden brachten, nicht verzichten.

Die erste „Judenschul“ soll es in Binswangen bereits vor dem Dreißigjährigen Kriege gegeben haben. Als gesichert gilt, dass vor 1750 eine Synagoge bestanden hat. Anfang der 1830er Jahre fasste die größer gewordene jüdische Gemeinde den Beschluss zu einem Synagogenneubau, in diesem hieß es: „Es solle der beengte, baufällige und beschwerliche Zustand unserer Synagoge durch Erbauung und Herstellung eines ganz neuen Gotteshauses gehoben und dieses notwendige, seit mehreren Jahren gehegte Vorhaben innerhalb dreier Jahre längstens ausgeführt werden.“

In den Jahren 1836/1837 - zu diesem Zeitpunkt bekannte sich fast die Hälfte aller Einwohner zum jüdischen Glauben - erfolgte dann der Neubau der zweiten Synagoge zwischen den beiden „Judengassen“; die Einweihung nahm der Rabbi-

ner Isaak Hirsch Gunzenhauser vor. Mit seinen neomaaurischen Stilelementen ist es heute der älteste noch vorhandene Bau dieser Art in Deutschland. Als Vorbild diente dem Architekten Friedrich von Gärtner das jüdische Gotteshaus in Ingenheim. Während das Portal als Eingang für die Männer diente, betraten die Frauen durch die linke Tür die auf die Empore führende Treppe. In Anlehnung an die Zeile „Aus der Tiefe rufe ich zu Dir“ des Psalms 130, lag der Synagogenraum unter Straßenniveau.

Nach der Auflösung des Bezirksrabbinats gehörte Binswangen zu dem von Augsburg.

Seit 1829 gab es in Binswangen auch eine Religionsschule; der Unterricht wurde zumeist im Wohnhaus des Religionslehrers abgehalten. Weitere gemeindliche Einrichtungen waren ein Armenhaus und eine Mikwe, hier „Tunk“ genannt.

Die meisten der Binswanger Juden betrieben Handel: Zumeist zogen sie als Hausier- und Viehhändler durch die Dörfer der Region und boten dort ihre Waren an.

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts und besonders in den 1860/1870er Jahren erfolgte eine starke Ab- bzw. Auswanderung; Emigrationsziel waren zumeist die USA. Die stete Abwanderung führte schließlich dazu, dass im Jahre 1933 nur noch sehr wenige Juden in Binswangen lebten. Die verbliebenen jüdischen Bewohner waren weitestgehend assimiliert und bei der übrigen Bevölkerung akzeptiert.

Erste antisemitische „Vorkommnisse“ ereigneten sich in Binswangen bereits 1924, als „Jungnazis“ auf dem jüdischen Friedhof Grabsteine umwarfen und mit Hakenkreuzen beschierten. Zudem versuchten sie, in von Juden bewohnte Häuser einzudringen. Die Ortspolizei fasste aber die jugendlichen Täter und ein Gericht verurteilte sie. Im Jahre 1937 beging die jüdische Gemeinde das 100jährige Jubiläum ihrer Synagoge.

Während des Novemberpogroms wurde die Synagoge von einem aus Augsburg angereisten SA-Trupp demoliert, wobei die gesamte Inneneinrichtung einschließlich der Ritualgegenstände vernichtet wurde. Eine Brandlegung an dem Gebäude unterblieb nur wegen seiner Nähe zu den angrenzenden Gebäuden. Fensterscheiben von Läden und Wohnhäusern von Binswanger Juden wurden zertrümmert. Der jüdische Friedhof war bereits im Juli 1938 abermals geschändet worden; zwei Jahre später wurde er dann vollkommen verwüstet. Während des Krieges diente die Synagoge zuerst als Lagerhaus für Getreide, später als Heereslager.

Am 1. April 1942 wurden 41 Binswanger und Buttenwiesener Juden zum Bahnhof geführt und in das Zwangsghetto Piaski in Polen (bei Lublin) deportiert. Die verschleppten Juden aus Binswangen und Buttenwiesen lebten nur wenige Monate in Piaski; dann wurden sie in den Gaskammern der benachbarten Vernichtungslager ermordet. Ende Juli 1942 wurden die drei letzten Binswangerer Juden ins Ghetto Theresienstadt deportiert.

Nach Angaben der Gedenkstätte Yad Vashem/Jerusalem und des "Gedenkbuches - Opfer der Verfolgung der Juden ..." sind nachweislich 38 gebürtige bzw. länger in Binswangen ansässig gewesene jüdische Bewohner Opfer der „Endlösung“ geworden (namentliche Nennung der betreffenden Personen siehe:

[alemannia-judaica.de/binswangen\\_synagoge.htm](http://alemannia-judaica.de/binswangen_synagoge.htm)).

Das ehemalige Synagogengebäude in der Judengasse, das jahrzehntelang als Lagerraum gedient hatte, wurde 1987 vom Landkreis Dillingen erworben, der den Bau nach einer umfas-

senden und sehr kostenintensiven Restaurierung als Begegnungsstätte „Alte Synagoge“ im Herbst 1996 der Öffentlichkeit zur Verfügung stellte; seitdem ist das Haus Ort von zahlreichen kulturellen Veranstaltungen.



Seitenansicht der Synagoge in Binswangen



Das 1966/1967 geschaffene Wappen der Kommune zeigt im unteren Bereich einen Treppengiebel, der an die Synagoge Binswangers bzw. an dessen jüdische Geschichte erinnern soll.

Zu den Relikten der ehemaligen jüdischen Gemeinde Binswangen gehören zum einen der um 1665 angelegte Friedhof (mit nur noch wenigen Grabsteinen) und zum anderen zahlreiche Häuser, in denen jüdische Familien über Generationen hinweg gelebt haben.



Jüdischer Friedhof in Binswangen (Aufn. J. Hahn, 2004) - drei Grabsteine (Aufn. GFreihalter, 2010, aus: wikipedia.org, CC BY-SA 3.0)

Quellen: Rudolf Saumweber Vortrag "Jüdisches Leben in Burgau und in anderen Orten der Region", "Historisches Lexikon Bayerns", Sabine Ullmann, Archiv der Stadt Burgau, "Burgau" von Alexander Schulz, Archiv des Hist. Vereins Burgau Stadt und Land e.V., Klaus-Dieter Alicko, "Jüdische Gemeinden" 2015, 2. Auflage.

Bilder: Archiv Hist. Verein Burgau Stadt und Land e.V.

Irmgard Gruber-Egle

Historischer Verein Burgau Stadt und Land e. V.

Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung der Urheberin

Teil 2 im Februar

## Der Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V. (HGV) stellt sich vor



In der Januar-Ausgabe von Burgau aktuell steht ein weiteres HGV-Mitglied im Mittelpunkt.

### **METAMEDIEN – Melanie Takke-Schlahsa: Mehr als „nur“ Lösungen, mehr als eine Werbeagentur**

Heute „in“, morgen auch! Damit das übermorgen genauso gilt, genügt nicht nur ein schönes Äußeres. Dazu zählen neben durchdachtem Design und maßgeschneiderten Kommunikationskonzepten vor allem das gewisse Gespür für den Kunden und seine Zielgruppe. METAMEDIEN bedeutet: Corporate Design, stimmig, authentisch und zeitlos, das passt und begeistert.

Seit 2013 befindet sich METAMEDIEN in der Burgauer Spitzstraße 31. Inhaberin Melanie Takke-Schlahsa, Mediengestalterin und Medienfachwirtin, greift auf ein breites Netzwerk, entstanden aus zahlreichen Kontakten zu Verlagen und Agenturen, zurück. Mit ihrem Ehemann Andreas Schlahsa (IT-Lösungen und Consulting) zählen drei Angestellte, eine Grafikerin, eine Mediengestalterin sowie eine Webdesignerin, zum festen Team. Auf Wunsch stehen weitere erfahrene Experten, von Textern und Muttersprachlern aus zehn Ländern über Fotografen bis hin zu Comic-Zeichnern, zur Verfügung und sorgen dadurch für ganzheitliche Lösungen aus einer Hand.

Schwerpunkte bilden Katalogproduktionen und die Gestaltung von Imagebroschüren, Präsentationen in den Print- und Online-Medien sowie die Entwicklung von Websites, vom Unternehmenslogo bis zum kompletten Firmenauftritt – nicht nur für namhafte Großkunden und Verlage. Auch Unternehmen und Einrichtungen aus der Region sowie aus der Markgrafenstadt selbst vertrauen auf die Begleitung von METAMEDIEN in Sachen Werbung

und Konzeption. Ebenso Privatpersonen, beispielsweise für den eigenen Internetauftritt und dessen Auffrischung oder für spezielle Eventausstattung mit Einladungs-, Menü- oder Tischkarten.

Zusammenarbeit auf Augenhöhe – das ist eines der wichtigsten Prinzipien der Agentur: Vor dem Start eines Projektes werden in Gesprächen mit dem Kunden sämtliche Informationen zu seinen Zielen gesammelt und analysiert. Mit Effizienz und Kreativität, mit Flexibilität und Transparenz werden Ideen, Strategien und Lösungen erarbeitet. Die Agentur sieht sich dabei nicht nur als Partner und Dienstleister, sondern als Zuhörer, Berater und Mitdenker, gerne auch als Zuseher und Problemlöser.

Gemeinsam zum Erfolg: Der Kunde liefert das Paket, erhält das auf den Markt angepasste Endprodukt und muss sich um nichts Weiteres kümmern – eine klare Philosophie für ein richtig gutes Projekt. (pew)



*METAMEDIEN – mehr als eine Werbeagentur: Mit maßgeschneiderten Konzepten sorgt Inhaberin Melanie Takke-Schlahsa für individuelle Lösungen in Sachen Werbung und Design.*



*Melanie Takke-Schlahsa und Andreas Schlahsa, zuständig für den IT-Bereich: Zum festen Team zählen eine Grafikerin, eine Mediengestalterin sowie eine Webdesignerin.*

METAMEDIEN  
Melanie Takke-Schlahsa  
Spitzstraße 31, 89331 Burgau

Telefon: 08222.99 600 38  
Mobil: 0171.146 36 71  
E-Mail: [info@metamedien.de](mailto:info@metamedien.de)  
Internet: [www.metamedien.de](http://www.metamedien.de)

Problemlöser Nachdenker  
 Mitdenker Kundenverstehrer  
 Terminhalter Neuwegegeher  
 Papierstreicher Überblickhalter  
 Kundenwunscherfüller  
 Geduldhaber Treueliebhaber  
 Lösungsfinder Pixelstapler  
 Steinausdemwegräumer  
 Überdentellerrandenker  
 Ideenfinder  
**ZEIT FÜR NEUE WEGE**

---

**100+** JAHRE  
**ROEDERER**  
 medienproduktion

Ernst und Rosi Röderer  
 Markgrafenstraße 7  
 89331 Burgau  
 Telefon 08222-96610

**WWW.ROEDERER-DRUCK.DE**

**Ihr Fachgeschäft für:**

- Gardinen
- Handarbeiten
- Stoffe
- Möbelstoffe
- Wolle
- Schaumstoffe
- Schienen, Stangen
- Doppelrollos
- Lamellen, Rollos
- Plisseerollos

**STÖCKLE**

Gardinen · Stoffe · Handarbeiten · Wolle  
 Bahnhofweg 15 · 89331 Burgau  
 Telefon 08222/16 95 · www.stoeckle-stoffe.de

**Der Getränkemarkt in Ihrer Nähe!**

**KELTEREI GUM**

- Bequem mit dem Auto direkt durch den Markt fahren
- Auf Wunsch wird beim Beladen geholfen
- Veranstaltungsservice
- Kühlanhänger-Vermietung
- Große Auswahl und freundlicher Service

Öffnungszeiten:  
 Di.-Fr. 9:00 – 12:00 Uhr  
 und 14:00 – 18:00 Uhr  
 Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

**Zollberg 4  
 89331 Burgau-  
 Unterknöringen  
 Tel. 08222 - 2222**

**UTZT**  
 KFZ-SACHVERSTÄNDIGE  
 Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik

**TÜV NORD**

**Ihr Ansprechpartner für:**

- Unfallgutachten ■
- Oldtimergutachten ■
- Wertgutachten ■
- HU/AU – TÜV ■

**UTZT KFZ-Sachverständige GmbH**  
 Dipl.-Ing. (FH) Erich Hauptelshofer  
 An der Römerstraße 20  
 89331 Burgau (Gewerbegebiet Unterknöringen)  
 Tel.: +49 (0)8222 966880 · www.utz.de

**MO – FR:**  
 8 - 12 u. 13 - 17 Uhr

**SAMSTAG:**  
 8 - 13 Uhr

**Wir sind genau da, wo du bist.**

**Morgen kann kommen.**  
 Wir machen den Weg frei.

**1. Platz**  
 Exzellente Beratung  
 Privatkunden  
 Test 10/21

**1. Platz**  
 DIMCS  
 1. Platz und Goldener Bienen  
 2. Platz Goldener Bienen (2. Platz Goldener Bienen)

**So geht HeimatBank:**  
 Genau wie unsere Kundinnen und Kunden sind wir tief in der Region verwurzelt und nehmen direkt an ihrem Leben teil.  
 Wir beraten bodenständig, partnerschaftlich und «ausgezeichnet».

**Meine HeimatBank** **VR-Bank Donau-Mindel eG**  
 Meine HeimatBank • heimat-bank.de

## PfarrKAFFEEchese

Warum wir das Kirchenjahr feiern!

sonntags, 15 Uhr

Albertus-Magnus-Haus Burgau



09.01.2022

06.02.2022



Man kann bei jedem einzelnen Termin reinschnuppern, keine Anmeldung erforderlich.

Bei einer Tasse Kaffee wollen wir Sie gerne über unseren christlichen Glauben wie er sich im Kirchenjahr spiegelt miteinander ins Gespräch bringen.

„Kommt und seht!“ (Joh 1, 39)

Auf Ihr Kommen freuen sich die Pfarrer's

Peter Gürth

und

Simon Stegmüller



Pfarreiengemeinschaft Burgau & Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Burgau



Funkenfeuer

## Pfadfinder sammeln Christbäume

Funkenfeuer 2022: Am 5. März 2022 ab 17 Uhr am Bauhof in Burgau (Remsharterstr. 10)

Abgabetermine: 9. Januar und 5. Februar 2022 von jeweils 9 - 15 Uhr am Bauhof in Burgau

Omafoni: 08222 410733 Zu erreichen am 11. Januar und 8. Februar von jeweils 9 - 11 Uhr und 14 - 16 Uhr

### Burgau aktuell KONTAKTE

#### REDAKTION: Kulturamt Stadt Burgau

Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 1,  
Tel. 08222-400640  
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de,  
Internet: www.burgau.de

### VERLAG, Verteilung & Anzeigen:

#### Fischer-Medienteam

Samuel Fischer,  
Zengerlestr. 3,  
Tel. 08222-9616642,  
E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

### DRUCK:

#### RÖDERER Medienproduktion

Markgrafenstraße 7,  
Telefon 08222-96610,  
info@roederer-druck.de,  
www.roederer-druck.de

## Fundgegenstände - Aktuell

### Als Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau angemeldet: Stand: 17.12.2021

Fd.Nr.	angemeldet am	Fundgegenstand	Funddatum	Fundort
19 2021	23.06.2021	Fahrrad, Prince/Razor, schwarz	23.06.2021	Hüttinger Str.
20 2021	24.06.2021	Fahrrad, Pegasus, rosa	18.06.2021	Markgrafenstr.
21 2021	30.06.2021	Fahrrad, KTM, schwarz/lila, mit Korb	01.12.2020	Mühlstr.
22 2021	05.07.2021	Samsung, blau, durchsichtige Hülle	03.07.2021	Dillinger Str.
23 2021	08.07.2021	Armband silber	08.07.2021	Bahnhof Burgau
24 2021	13.07.2021	Weste für Damen, grün/braun, Größe 40	12.07.2021	Beethovenstr.
26 2021	26.07.2021	Telefon "Panasonic" schwarz	26.07.2021	Ulmer Str.
27 2021	26.07.2021	Armbanduhr "TOMMY HILFIGER"	24.07.2021	Stadtstr.
28 2021	26.07.2021	Oberteil gelb mit Kapuze, Größe L	24.07.2021	Stadtstr.
29 2021	31.07.2021	Fahrrad, Giant/Comfort, grau/blau	31.07.2021	Tellerstr.
30 2021	28.07.2021	Fahrrad für Kinder, Pegasus/Avanti, rot/schwarz	28.07.2021	Weidenstr.
31 2021	11.08.2021	Regenschirm schwarz/braun	11.08.2021	Rathaus
32 2021	24.08.2021	iPhone minze	20.08.2021	Autobahn Richtung Stuttgart
33 2021	14.09.2021	Fahrrad, BTWIN, schwarz/blau	14.09.2021	Stadtstr.
34 2021	23.09.2021	Fahrrad, Wheeler, lila für Jugendliche	23.09.2021	Gerichtsweg
37 2021	08.11.2021	Fahrrad, Hercules/Cargo	08.11.2021	Beethovenstr.
		verschiedene Schlüssel		

Sie erreichen unser Fundamt zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses unter der Tel.: 08222 4006-29

Auch auf unserer Homepage wird die Fundliste unter der Rubrik "Bekanntmachungen" stetig aktualisiert.



**farbenhaus gmbh**  
Malermeister Georg Mayer & Team

Kapuzinerstraße 8  
89331 Burgau

www.farbenhaus.com farbrat®

Starten Sie mit uns ins neue Jahr...  
Viel Glück und Gesundheit wünscht







## Sommergarten

Ein Traum aus Licht & Raum

Eigene Produktion in Burgau!

**Schmid + Nagel GmbH**  
Dieselstr. 4 – D-89331 Burgau  
[www.schmid-nagel.de](http://www.schmid-nagel.de)



**Kostenlose Infoline:**  
**Tel.: 08222 - 1001**



**S.M. PARKETT &  
FUSSBODENTECHNIK  
GMBH**

...wenn Sie auf schöne Böden stehen...



**Ausstellung, Beratung & Verkauf**  
Seilerstraße 2 · 89331 Burgau  
Telefon 08222/90159 · [www.sm-parkett.de](http://www.sm-parkett.de)

**Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung**



KFZ-SACHVERSTÄNDIGER & INGENIEURBÜRO  
**MELCHIOR BUCHER**



Hauptuntersuchungen §29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU  
Änderungsabnahmen - Schadensgutachten - Wertgutachten

Industriestraße 50 - 89331 Burgau - Telefon 08222 1205  
[www.bucher-ingbuero.de](http://www.bucher-ingbuero.de)

+ 30

Jahre  
in Burgau

ALLES AUS EINER HAND

# BAU SAN

**Der Handwerksbetrieb in Ihrer Nähe!**



- festangestellte Mitarbeiter
- An- und Umbau
- Zimmererarbeiten
- Holzbau, Dachgauben, Treppen
- Dachgeschoss- und Innenausbau
- Wärmedämmung Dach und Wand
- Maurerarbeiten
- Bad-Komplettsanierung (auch barrierefrei)
- Sanitärinstallation
- Heizungsanlagen aller Art
- Fenster + Türen + Böden
- Malerarbeiten, Hubwagen
- Mauertrockenlegung

**BausAN – Wir stehen für Qualität am Bau**  
08222/96 65 60 · [www.bausan-schwaben.de](http://www.bausan-schwaben.de)



**Fahrschule Eisenkolb**



**Ab Januar in neuen Räumen:  
Burgau, Friedhofstr. 3**

**25.1.2022 – 29.1.2022**

**Berufskraftfahrerweiterbildungen**

**Modul 1-5**

**Anmeldung und Infos per email!**

**Unterricht in:**

Burgau · **Friedhofstr. 3** – Mo. & Do. 19.00 Uhr  
Ettenbeuren · Krumbacher Str. 11 – Di. 19.00 Uhr

Büro: Ortsstr. 6 · Günzburg-Wasserburg  
[info@fahrschule-eisenkolb.de](mailto:info@fahrschule-eisenkolb.de)  
Tel. 08221/8544



[www.fahrschule-eisenkolb.de](http://www.fahrschule-eisenkolb.de)



**Meisterbetrieb  
seit 20 Jahren**

**Unsere Leistungen:**

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR  
Zeppelinstraße 10  
89331 Burgau  
Tel. 0 82 22/41 16 44  
Mobil 0172/8 25 62 10

**GASHI**

Garten & Landschaftsbau  
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

[www.gashi-galabau.de](http://www.gashi-galabau.de) · [info@gashi-galabau.de](mailto:info@gashi-galabau.de)

**G LANDGASTHOF JEHLE**  
seit 1903



*einfach gut essen*

**Landgasthof Jehle**

Pfarrer-Völk-Straße 22  
89331 Burgau/Limbach  
Telefon 08222-1602  
[www.gasthof-jehle.com](http://www.gasthof-jehle.com)

*wir freuen uns auf Sie*